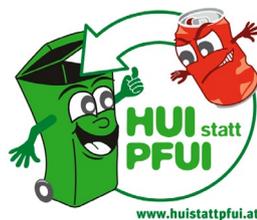




GEMEINDE ZEITUNG



„Hui statt Pfui“
Seite 5



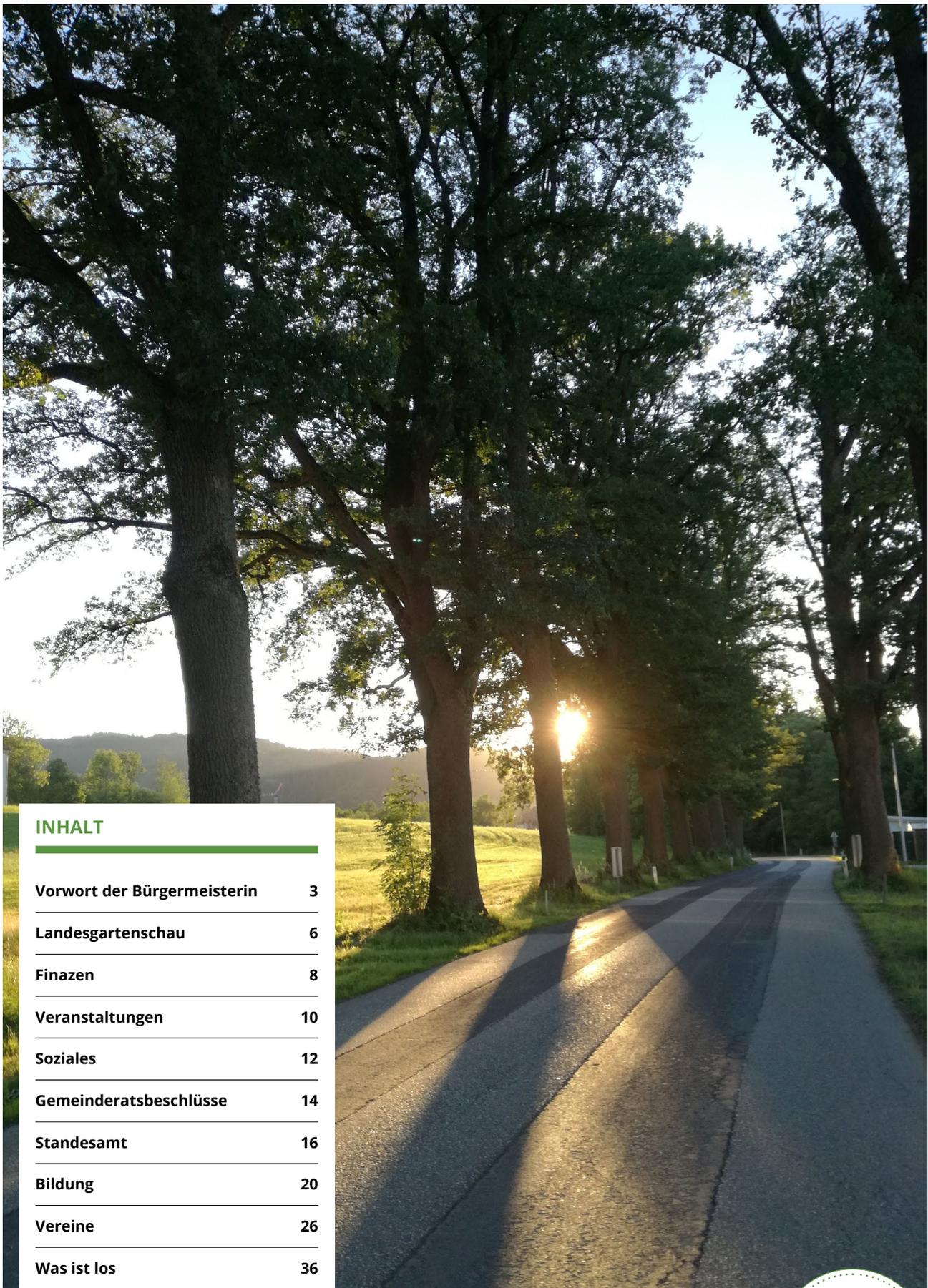
Hanselmanns Genussfest
Seite 12



Volksschule
Seite 20



FREIBAD
Saisonkarten-
vorverkauf
Seite 4



INHALT

Vorwort der Bürgermeisterin	3
Landesgartenschau	6
Finanzen	8
Veranstaltungen	10
Soziales	12
Gemeinderatsbeschlüsse	14
Standesamt	16
Bildung	20
Vereine	26
Was ist los	36

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Aigen-Schlägl
Druck: Reinhart Werbetechnik GmbH, **Für den Inhalt verantwortlich:**
Bürgermeisterin Elisabeth Höfler, **Satz und Layout:** Isabella Wöss,
Fotos: Marktgemeinde Aigen-Schlägl, privat, pixabay.com

Beiträge bitte per Mail an:
isabella.woess@aigen-schlaegl.at
**Redaktionsschluss für die nächste
Gemeindezeitung: 15.11.2019**

Wir freuen
uns auch über
Feedback unter:
**facebook.com/
Aigen.Schlaegl**



Liebe Leserinnen und Leser



der vergangene Winter war für die Gemeinde aus arbeitstechnischer und finanzieller Sicht leider eine große Belastung, dafür kamen die Wintersportler auf ihre Rechnung. Ich möchte mich bei allen Durchführenden des Winterdienstes, allen voran die Bauhofmitarbeiter, die Chauffeure der Firmen Barth und Neidhart sowie dem Maschinenring und den Landwirten, herzlich bedanken für ihre Leistungen in den vergangenen Monaten, und zwar zu einer Zeit, wo die meisten von uns noch schlafen. Wir hatten eine Umstellung bei einem Teil des Räumgebietes, wo es gewisse Startschwierigkeiten gab, die dann weitgehend gelöst wurden. Ich darf mich auch bei der Bevölkerung für das Verständnis bedanken, diese Arbeit ist sehr schwierig und es gibt viele Punkte, wo es anecken kann. Der Winter ist nun vergangen, es ist Zeit, den Blick in die Zukunft zu lenken.

Die Landesgartenschau Aigen-Schlägl wird am 17. Mai 2019 feierlich eröffnet und ein Tag der offenen Tür abgehalten, wo von 09:00 bis 18:00 Uhr das Ausstellungsgelände kostenlos besichtigt werden kann. Ich freue mich, wenn diese Gelegenheit genützt wird. Die Landesgartenschau wird unsere Gemeinde in ganz Oberösterreich und darüber hinaus in den Blickpunkt rücken. Wir sind stolz, dass diese Veranstaltung in unserem Ort, noch dazu in Bioqualität, stattfindet. Ich bin überzeugt, dass es auch die Gemeindebesucher der Ausstellung so sehen, auch wenn natürlich gewisse Einschränkungen in Kauf genommen werden müssen, wie Straßensperren, Einbahnregelungen, oder das Absperren eines gewohnten Wanderweges. Große Veranstaltungen benötigen gewisse Maßnahmen, dass alles gut und geordnet ablaufen kann.

Die Landesgartenschau und die Diskussionen beim gemeindeeigenen Ortsentwicklungsprozess möchte ich auch zum Anlass nehmen, um wieder auf unsere „Nahversorgung = Lebensqualität“ hinzuweisen. Andere Bürgermeisterkollegen erblassen vor Neid, wenn ich von unserer guten Versorgung spreche. Aber ich frage mich manchmal, ob dies auch von allen Bewohnerinnen und Bewohnern in diesem Umfang geschätzt wird, oder ob eher die Aussage gilt: „Dort wo der Taler geschlagen wird, ist er nichts wert.“ Wir haben drei Lebensmittelmärkte, eine tolle Bäckerei, einen engagierten Fleischhauer, viele ausgezeichnete Gastronomiebetriebe, das Notariat, eine Tankstelle, die Aufzählung ließe sich noch weiter fortsetzen. Für mich ganz wichtig für die ausgezeichnete Lebensqualität sind auch die ärztliche, fach- bzw. zahnärztliche Nahversorgung sowie eine gut sortierte Apotheke. Darum bin ich sehr glücklich, dass nach der Pensionierung der Familie Dr. Gab-

rielle und Dr. Andreas Lang mit Frau Dr. Katharina Barth eine Nachfolgerin gefunden wurde, die seit 01. April die Ordination in der Krumauerstraße führt. Ich möchte der Familie Lang sehr herzlich danken, dass sie gemeinsam mit den anderen ordinierenden Ärzten mehr als 34 Jahre eine gute ärztliche Versorgung aufrecht erhalten haben, dafür wird ihnen vom Gemeinderat die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Aigen-Schlägl verliehen. Auch der Nachfolger von Frau Dr. Priester (Ehem. Ditcheva), Herr Dr. Roland Nöhammer und seine Lebensgefährtin Frau Dr. Nina Moser, werden in Zukunft dafür sorgen, dass die bewährte Qualität in der zahnärztlichen Versorgung sichergestellt ist, auch das freut mich sehr. Weil es nämlich nicht selbstverständlich ist, dass sich Ärzte noch am Land niederlassen, in Niederösterreich z. B. können schon hundert Vertragsstellen nicht mehr nachbesetzt werden.

Das Thema Nahversorgung wird uns in nächster Zeit wieder mehr beschäftigen, wir haben es uns als Ziel gesetzt, bei den einzelnen monatlichen Gemeindenachrichten darauf hinzuweisen, was es in unserem Ort gibt, an Geschäften, Firmen, Vereinen, Kultureinrichtungen und Dienstleistern. Der Zweck ist, dass sich alle wieder stärker bewusst werden, in welchem Paradies wir leben, welche Möglichkeiten wir haben, aber auch, dass wir dieses Angebot nützen müssen, um es auch in Zukunft noch zu haben.

Wir alle, Privatpersonen und Geschäftsleute, sind Repräsentanten unserer Gemeinde. Wenn wir positiv über unseren Ort sprechen, werden Menschen aus anderen Gebieten hellhörig werden und vielleicht überlegen, ob sie sich bei uns sesshaft machen oder ihre Firma hier errichten. Dann wächst der Ort und man kann sich dadurch finanziell mehr leisten, was wieder für alle von Vorteil ist. Bevor jemand jammert über unsere Gemeinde, soll er sich umliegende andere Orte ansehen, dann relativiert sich alles und das Jammern ist eines auf sehr hohem Niveau.

Es liegt an uns, dass die Lebensqualität in unserem Ort weiter so bleibt. Deshalb ist Optimismus und ein **positives Miteinander** angesagt, denn die Politik allein erreicht nichts ohne die **Mithilfe der Bevölkerung**. **Hel- fen wir zusammen, damit Aigen-Schlägl in Zukunft noch positiver erwähnt wird als es jetzt schon ist.**

Ich wünsche Ihnen ein friedliches Osterfest. Ostern steht für einen Neubeginn, dies könnte auch der Startschuss für eine positive Ortsentwicklung unserer Gemeinde sein.

Eure Bürgermeisterin
Elisabeth Höfler

Saisonkartenvorverkauf im Freibad

Die Saisonkarten werden wie im Vorjahr auch heuer wieder über die Gemeinde verkauft, im Freibad können nur noch die Tageseintritte erworben werden. Ab sofort liegen die Saisonkarten am Gemeindeamt in Aigen-Schlägl zum Verkauf bereit.

Die Saisonkarten könnten auch ein schönes Geschenk für viele Anlässe, wie Ostern, Geburtstag, Jubiläum, usw. sein.

Wir wünschen eine schöne unfallfreie Badesaison.

	Preise bis 23.04.2019	Preise 24.04. – 17.05.2019	Preise ab 18.05.2019
Erwachsene ab dem 19. Geburtstag	42,00 €	44,00 €	46,00 €
Familien (Ehepartner) mit Kindern bis 18 Jahre	67,00 €	71,00 €	74,00 €
Familien mit Kindern bis 18 Jahre mit OÖ. Familienkarte	61,00 €	64,00 €	67,00 €
Jugendliche ab 15 Jahre, Studenten, Präsenz-, Zivildienstler und Menschen mit Behinderungen ab 18 Jahre (jeweils mit Ausweis)	30,00 €	32,00 €	33,00 €
Kinder vom 6. bis 15. Geburtstag	25,00 €	26,00 €	27,00 €
Besitzer der 4youCard des Landes Oberösterreich über 15 Jahre	27,00 €	29,00 €	30,00 €
Besitzer der 4youCard des Landes Oberösterreich unter 15 Jahre	22,00 €	23,00 €	24,00 €

Freibadsaisonkarten-Gewinner

Alle Saisonkartenbesitzer leisten einen großen Beitrag für eine positive Auslastung des Freibades. Das wird natürlich belohnt und so werden jedes Jahr 4 Gewinner für eine Gratis-Freibadsaisonkarte im nächsten Jahr gezogen. Glücksengel war dieses Mal das Kindergartenkind Clara.



Die Gewinner mit Bürgermeisterin Elisabeth Höfler, Renate u. Markus Wöß, Haiberg (Familie), Christine Leitner, Berghäusl (Erwachsene), Michael Veit, Baureitherstraße (Kinder), Christian Hofer (Jugend) Baureitherstraße n.i.B.

Förderung...

... für die Landwirtschaftsbetriebe durch Übernahme der Ohrmarkenkosten

Laut Beschluss des Gemeinderates Aigen-Schlägl vom 30.01.2018 werden den Landwirten in dieser Legislaturperiode die entstandenen Kosten für Ohrmarken zurückbezahlt. Grundlage für die Kostenrückerstattung ist der Bescheid der AMA oder des Ziegen- oder Schafzüchterverbandes und erfolgt in Form von Aigen-Schlägl Gutscheinen.

Eine Antragstellung mit dem Bescheid ist immer bis 30. Juni jedes Jahres möglich und gilt von 2018 bis 2021.

Bitte im Bürgerservice melden.



Wir ersuchen...

... alle Gemeindebürger, Rücksicht auf Nachbarn zu nehmen (Rasen mähen, Holz abschneiden, Hecken schneiden etc.)

Besonders Kinder und ältere Menschen benötigen zur Mittagszeit und am Abend Ruhe.



Sammelplatz für Gartenabfälle

Seit Anfang April 2019 ist der Sammelplatz für Gartenabfälle (ehemals Kompostieranlage) wieder geöffnet. Der Sammelplatz ist seit heuer jeden Tag ganzjährig geöffnet. Die Gartenabfälle werden in Aigen-Schlägl nur mehr gesammelt, die Kompostierung erfolgt dann am Gelände des Kompostierers Gerald Hofer in Neundling (Rohrbach-Berg).



Es können Blumen, Pflanzen, Moos, Gras, Fallobst, Laub, Erde und Strauchschnitt von April bis November rund um die Uhr (bis auf Widerruf!) in haushaltsüblichen Mengen (max. 2 Autoanhänger) abgegeben werden!

Größere Mengen oder betriebliche Mengen müssen direkt bei den umliegenden Kompostieranlagen angeliefert werden (Auskunft beim BAV Rohrbach, Tel: 07289/6925).



Küchenabfälle dürfen bei diesem Sammelplatz auf keinen Fall mehr angeliefert werden (Rattenproblem!)

Bitte nutzen Sie an den dafür vorgesehenen Sammelplätzen die wöchentliche Bioabfuhr am Freitag!

Flurreinigung

„Hui statt Pfui“ 2019

Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl beteiligt sich heuer wieder an der oberösterreichweiten Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“.

Am Samstag, 27. April 2019 (Ersatztermin bei Schlechtwetter: Samstag, 4. Mai 2019) startet die Sammlung um 09:00 Uhr beim Bauhof Aigen. Es sind alle Gemeindeglieder eingeladen, sich bei der Aktion zu beteiligen, damit sich unser Ort heuer bei der Landesgartenschau von seiner schönsten Seite präsentieren kann. Helfen Sie mit, Weggeworfenes und Liegengebliebenes von den Wegen und Straßenrändern zu entfernen und

so unsere Umwelt zu verschönern. Zum Abschluss der Sammlung lädt die Gemeinde noch zu einer kleinen Stärkung ein.



www.huistattpfui.at

Eine Aktion unserer Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

Überfüllte Restmülltonnen

Wird eine Restmülltonne überfüllt, sodass sich der Deckel nicht mehr schließen lässt, wird der überschüssige Müll von der Müllabfuhr nicht mitgenommen und bleibt vor Ort.

Für zusätzlichen Restmüll können in den ASZ oder am Gemeindeamt orange Restmüll-Säcke des Bezirksabfallverbandes Rohrbach um € 5,00 gekauft werden.

Im Kaufpreis sind die Entsorgungs- und Transportkosten mit eingerechnet. Im Sinne einer ordentlichen Restmüllabfuhr bitten wir Sie bei erhöhtem Restmüllaufkommen, nur Restmüllsäcke des BAV Rohrbach zu verwenden.



Hundkot

Wir appellieren an die Hundebesitzer, den Ort sauber zu halten, anfallenden Hundekot sofort zu entfernen und im nächsten Abfallkorb in einem dafür vorgesehenen Sackerl zu entsorgen.

Die Sackerl zur Entsorgung von Hundekot sind **KOSTENLOS** am Gemeindeamt erhältlich.



OÖ Landesgartenschau Bio.Garten.Eden

Ganzer Ort ist auf den Beinen

Während die Baufirmen auf dem Gartenschau Gelände noch viel zu tun haben, proben die Musikerinnen und Musiker der Jugendkantorei Schlägl, der Landesmusikschule Schlägl und des Musikvereins Aigen-Schlägl schon fleißig für ihre Auftritte.

Auch die Schulen von Aigen-Schlägl packen kräftig mit an: Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule und der Neuen Mittelschule kreieren zB. Insektenhotels, Vögel aus Keramik und kunstvolle Tiere aus Draht. Die Polytechnische Schule baut den sogenannten Welcome-Desk, der die Besucher direkt beim Haupteingang empfangen wird. Die Kinder vom Hort basteln Bienen, die bald auf dem Gartenschau Gelände herumschwir-

ren werden. Auch die Kleinsten vom Kindergarten helfen mit und gestalten einen bunten Gartenzaun. Große Unterstützung erhalten wir auch vom Bauhof Aigen-Schlägl: Angefangen bei organisatorischen Tätigkeiten über verschiedenste Holz- und Aufbauarbeiten bis hin zum Transport unserer Böhmerwaldschaukel übernimmt das Team viele Aufgaben.

„Wir freuen uns sehr, dass uns die Vereine und Institutionen so zahlreich unterstützen! Es ist großartig, dass so viele Menschen mit Freude und Begeisterung für die Gartenschau in Aigen-Schlägl mit anpacken und so der ganze Ort zum Gelingen des besonderen Ereignisses beiträgt!



Neue Zufahrt Kläranlage

Im Zuge der Landesgartenschau Aigen-Schlägl ist seit März 2019 die Zufahrt zur Kläranlage Aigen-Schlägl nicht mehr möglich. Diese Maßnahme betrifft auch die Anlieferroute für den Tierkörperverwertungs-Container. Als Ersatzzufahrt steht in dieser Zeit

der Verbindungsweg in Baureith über die Teichanlage des Stiftes Schlägl lt. beiliegendem Plan zur Verfügung. Es wird darauf hingewiesen, dass der Weg ausschließlich für die Zufahrt zur Kläranlage bzw. zur TKV-Anlieferung genutzt werden darf.



Tag der offenen Tür

Am 17. Mai wird der Bio.Garten.Eden eröffnet und traditionellerweise können die Besucherinnen und Besucher am Eröffnungstag von 09:00 bis 18:00 Uhr kostenlos die Gartenschau besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

UMWELTAUSSCHUSS - Schwerpunkt Boden

Der Umweltausschuss der Marktgemeinde Aigen-Schlögl hat heuer im Jahr der Landesgartenschau das Thema Boden als Jahresschwerpunkt gewählt:

Die Gemeindebevölkerung laden wir herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:

Marktstand:

„UNSER BODEN“

Sonntag, 28. April 2019,

10:00 – 14:00 Uhr am Marktplatz

DI Peter Sommer (vom Bodenbündnis Oberösterreich) wird typische Profile und Bodenproben aus der Gemeinde und der Region präsentieren und erklärt die Bodenkarten des Landes, wo welche Böden vorkommen und welchen Wert diese für die Umwelt haben.

Vortrag zum Thema BODENVERBRAUCH - BODENVERSIEGELUNG „Gehen uns bald die Böden aus?“

Montag, 06. Mai 2019

um 19:00 Uhr

Saal der Bioschule Schlögl

Vortragender: Dr. Mario Winkler von der Österreichischen Hagelversicherung

Wir sind absolute Europameister!!! Der durchschnittliche Bodenverbrauch in Österreich, also die Bodenversiegelung liegt, trotz anderslautenden Absichtserklärungen, nach wie vor bei über 20 Hektar pro Tag!

Nirgends gibt es derart viele Einkaufszentren, Straßen, Parkplätze und leerstehende Immobilien wie in Österreich. Es gibt kein Bewusstsein, dass der Boden unsere Lebensgrundlage ist. Schon jetzt besitzt Österreich nur mehr die Hälfte des Ackerlandes, das wir zur Eigenversorgung brauchen würden. Mit der gegenwärtigen Entwicklung riskieren wir die Versorgung Österreichs mit heimischen regionalen Lebensmitteln, und im Agrarsektor wären tausende Arbeitsplätze gefährdet.

Weitere Folgen: Wir verschandeln zunehmend unser Land, was für den Tourismus deutliche, negative Auswirkungen haben wird und wir gefährden die Biodiversität. Die rasante Zubetonierung Österreichs hat unmittelbare Folgen auf den Klimawandel und damit auf die Zunahme von Dürre- und Überschwemmungsschäden.

Die gegenwärtige Situation, die Auswirkungen im Detail und mögliche Lösungsansätze, die von der Politik, von den Kommunen und von uns Allen mitgetragen werden müssen, werden in diesem Vortrag thematisiert. Herzliche Einladung!

Wir in Europa versiegeln unsere fruchtbaren Böden, dafür wird, vor allem in Afrika, mit meist illegalen Methoden fruchtbares Land von ausländischen Investoren aufgekauft, die ansässige Bevölkerung verliert ihre Lebensgrundlage.

Wir zeigen zu diesem Thema den Film:

LANDRAUB

Mittwoch 08. Mai 2019

um 19:00 Uhr

im Saal der Bioschule Schlögl

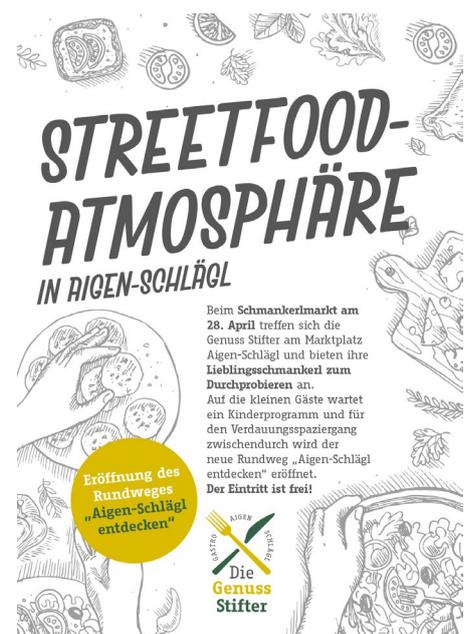


SCHMANKERLMARKT & RUNDWEG IN AIGEN-SCHLÖGL

Zeitgleich mit dem Schmankerlmarkt wird auch der vom Wirtschaftsforum Aigen-Schlögl organisierte Rundweg „Aigen-Schlögl entdecken“ eröffnet. Dazu haben die Mitgliederbetriebe leerstehende Schau- fenster, Wiesen und Plätze neu belebt. Der Rundweg beginnt beim Landesgartenschau- gelände und führt vorbei am Glashüt- tenteeich über den Grünen Weg hinauf zum Marktplatz, wo die dortigen Stationen auch zur Marktplatzbe- lebung beitragen sollen. Den Besucher erwartet also zu- sätzlich zu den tollen Pro- jekt- und Firmenpräsentati- onen eine schöne Umgeb- ung. Der Rundweg wurde nach-



haltig geplant und soll auch nach Ende der Landesgartenschau weiterhin genutzt werden können. Dankeschön an alle Teilnehmer,



die einen wesentlichen Beitrag leisten, Aigen-Schlögl als Wirtschaftsstandort und Treffpunkt für Kunst zu fördern.

Rechnungsabschluss 2018

RECHNUNGSABSCHLUSS 2018

Ordentlicher Haushalt:	Einnahmen	Ausgaben
Gruppe 0: Vertretungskörper und allgem.Verwaltung	€ 225.632,59	€ 1.272.223,68
Gruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 1.409,62	€ 54.028,41
Gruppe 2: Unterricht,Erziehung,Sport u. Wissenschaft	€ 664.207,99	€ 1.448.548,00
Gruppe 3: Kunst, Kultur-Haus und Ortsverschönerung	€ 18.243,75	€ 194.253,41
Gruppe 4: Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 1.049,00	€ 757.307,87
Gruppe 5: Gesundheit	€ 6.362,27	€ 770.587,20
Gruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 405.276,40	€ 490.406,99
Gruppe 7: Wirtschaftsförderung	€ 108,28	€ 58.232,32
Gruppe 8: Dienstleistungen	€ 1.552.471,25	€ 1.475.544,20
Gruppe 9: Finanzwirtschaft	€ 4.570.372,76	€ 924.001,83
Gesamtsumme	€ 7.445.133,91	€ 7.445.133,91

Außerordentlicher Haushalt:	Einnahmen	Ausgaben
Gruppe 0: Vertretungskörper und allgem.Verwaltung	€ 330.000,00	€ 228.151,87
Gruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 0,00	€ 0,00
Gruppe 2: Unterricht,Erziehung,Sport u. Wissenschaft	€ 2.855.688,33	€ 2.661.584,03
Gruppe 3: Kunst, Kultur-Haus und Ortsverschönerung	€ 16.140,00	€ 16.140,00
Gruppe 4: Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 0,00	€ 0,00
Gruppe 5: Gesundheit	€ 0,00	€ 0,00
Gruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 213.347,40	€ 249.788,60
Gruppe 7: Wirtschaftsförderung	€ 0,00	€ 0,00
Gruppe 8: Dienstleistungen	€ 428.461,66	€ 335.156,34
Gruppe 9: Finanzwirtschaft		
Gesamtsumme	€ 3.843.637,39	€ 3.490.820,84
Überschuss 2018		€ 352.816,55
Fehlbetrag/Abgang 2018 und Vorjahre		-€ 58.006,18
Gesamtsumme	€ 11.288.771,30	€ 10.935.954,75

Die wesentlichen Pflichtausgaben und Förderungen für Vereine, Wirtschaft und Kultur.

163000 Freiwillige Feuerwehr	€ 46.749,39
220000 Schulerhaltungsaufwand für Berufsschulen für 57 Schüler	€ 25.855,13
262000 Förderung an Sportvereine	€ 2.200,00
289000 Förderung Studenten Semesterticket	€ 4.537,10
322000 Förderung an Musikvereine	€ 15.400,00
419000 Sozialhilfeverbandsumlage	€ 736.690,13
528000 Beiträge an Tierkörperverwertung	€ 13.217,64
562000 Krankenanstaltenbeitrag	€ 704.131,00
530000 Rettungsbeitrag (+ NEF)	€ 28.851,45
670000 Gesamte Versicherungen	€ 39.664,22
771000 Förderung an Tourismusverband	€ 16.362,39
Gesamte Heizungskosten für Schule, Kindergarten, Kulturhaus, Amtshau:	€ 99.880,63
Gesamte Stromkosten für Schule, Kindergarten, Kulturhaus,Amtshaus, etc. inklusive Stromkosten für Straßenbeleuchtung	€ 78.272,38

Voranschlag 2019

VORANSCHLAG 2019

Ordentlicher Haushalt

Gruppe und Name	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	69.400,00 €	1.063.700,00 €
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0,00 €	50.000,00 €
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	626.200,00 €	1.500.400,00 €
3 Kunst, Kultur und Kultus	17.400,00 €	185.900,00 €
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.000,00 €	873.700,00 €
5 Gesundheit	0,00 €	821.100,00 €
6 Strassen- und Wasserbau, Verkehr	350.100,00 €	468.800,00 €
7 Wirtschaftsförderung	200,00 €	101.800,00 €
8 Dienstleistungen	1.380.900,00 €	1.381.500,00 €
9 Finanzwirtschaft	4.605.700,00 €	604.000,00 €
Gesamtsumme	7.050.900,00 €	7.050.900,00 €

Außerordentlicher Haushalt

	Einnahmen	Ausgaben	Abgang/Überschuss
KRF-L Fahrzeug FF Aigen	55.700,00 €	55.700,00 €	0,00 €
Digitalisierung	27.700,00 €	27.700,00 €	0,00 €
Volksschule Sanierung	878.800,00 €	878.800,00 €	0,00 €
Volksschule Zw.Finanz.	673.000,00 €	673.000,00 €	0,00 €
Nachmittagsbetreuung NMS	220.000,00 €	220.000,00 €	0,00 €
Nachmittagsbetreuung PTS	220.000,00 €	220.000,00 €	0,00 €
Gemeindestraßenausbau	186.000,00 €	186.000,00 €	0,00 €
Wasserversorgungsanlage	50.000,00 €	50.000,00 €	0,00 €
Kanal ABA BA 08 - BA 16	223.200,00 €	167.600,00 €	55.600,00 €
Gesamtsumme	2.534.400,00 €	2.478.800,00 €	55.600,00 €

Was kosten im Jahr 2019 dem Gemeindebürger/innen folgende Leistungen:

Wassergebühr pro m3 inkl. MWSt	1,72 €	Müllgebühr:	
Wasseranschluss pro m2 Wohnfl.	14,77 €	Tonne od. Sack 80 l	146,00 €
Mindestanschlussgebühr Wasser	2.215,40 €	30% ermäßigte Gebühr	102,00 €
Kanalgebühr pro m3 inkl. MWSt.	4,21 €	120l Tonne	175,00 €
Kanalanschluss pro m2 Wohnfl.	24,63 €	240l Tonne	306,00 €
Mindestanschlussgebühr Kanal	3.694,90 €	770l Container	977,00 €
Hundeabgabe	40,00 €	1110l Container	1.386,00 €
ermäßigte Hundeabgabe	20,00 €	Zusätzlicher Müllsack	5,00 €

Hanselmanns-Genussfest

01.– 02. Juni in Aigen-Schlägl

Burger

Hanselmann

EST. 2017

Echte Tradition

Echte Bauernküche, wahre traditionelle Schmankerl längst vergessener OÖ-Kulinarik lebt wieder auf. Gerichte, die für die Geschichte und Tradition Oberösterreichs stehen, aber auf keiner Speisekarte mehr zu finden sind.

Oder kennen Sie z.B.: noch Spanferkel mit Kornmehlnödel??

Gehen Sie mit uns auf kulinarische Zeitreise durch unser Bundesland.



Traditionelle Küche gepaart mit trendigen, innovativen Foodkreationen. Wir freuen uns auf euer kommen.

Qualitative Moderne

Street-Food ist in aller Munde: Doch! Wir bieten keine 0-8-15 Häppchen von irgendwelchen Mexikanern, Chinesen oder schlecht ausgebildeten Möchtegern-Gastronomen. WIR bringen qualitatives Street-Food mit hochwertigen Speisen aus OÖ zu Ihnen auf den Marktplatz. Unsere Food-Artists zaubern aus regionalen Zutaten eine moderne, innovative, attraktive und vor allem nachhaltige, ernährungsbewusste und qualitativ hochwertige oberösterreichische Küche auf den Teller.

Markt

Große, namhafte Lebensmittelproduzenten aus OÖ sind genauso Teil unserer Marktfamilie wie kleine familiäre Unternehmen. Gemeinsam gehen wir mit Ihnen auf Tour durch OÖ. Vom regionalen BIO-Bauern oder Kleinproduzenten bis hin zu den großen Namen der Oberösterreichischen Lebensmittelproduzenten - wir haben sie alle.

Unterhaltung

Mit an Bord haben wir Kinder- und Jugendprogramm, kulturelles Showprogramm und sogar unsere eigene Blasmusikkapelle für den sonntäglichen Frühschoppen. So ist auch für das Rahmenprogramm unserer Gäste einiges geboten.

Regionale Produzenten können sich jederzeit gerne für das Event anmelden.

Kevin.weidinger@gmx.at
0664/1542624

Guten Morgen Österreich

Das gesamte Jahr über ist das mobile Studio von „Guten Morgen Österreich“ im ganzen Land unterwegs.

essante Persönlichkeiten und Sehenswürdigkeiten aus unserem Ort und der Region werden präsentiert.



Am **07. Mai** macht das Frühstückfernsehen halt in Aigen-Schlägl.

Ab 06:30 Uhr wird 3 Stunden lang live vom Pendlerparkplatz gegenüber dem Stiftskeller gesendet und Besucher sind herzlich willkommen.

Moderiert wird die Sendung von Maria Theiner aus dem Landesstudio und Lukas Schweighofer vom ORF Wien

Das Schwerpunktthema wird die Landsgartenschau sein aber auch inter-



Änderung Ordination Dr. Lang

Liebe PatientInnen,
geschätzte GemeindegängerInnen!

Nach rund 34 Jahren allgemeinmedizinischer Tätigkeit übergeben wir die Ordination in die sorgsam, kompetenten Hände von Frau Doktor Katharina Barth mit den Ordinationsassistentinnen Frau Gaby Grimps und Frau Claudia Beringer, denen wir für ihre jahrzehntelange engagierte Arbeit danken möchten. Unsere über mehrere Ärztegenerationen-Dr. Gmeiner-Dr. Sitzer-Dr. Füssl- greifende Tätigkeit in der

Sanitätsgemeinde Aigen/Schlögl (der Vorreiter der gelungenen Gemeindefusion) war und ist für uns sinnerfüllend und auch hier möchten wir uns für die vielfältigen guten Kooperationen in der Gemeinde bedanken.

Wir wünschen Ihnen somit alles Gute, Gesundheit und frohe Ostern!

Dr. Gaby und Andreas Lang



V.l.n.r.: Dr. Andreas Lang, Claudia Beringer, Dr. Katharina Barth, Gaby Grimps, Dr. Gaby Lang

Neue Betriebe

Massageinstitut FLOW

Magdalena Mitschörfer
ab 03. Mai 2019
Krumauerstraße 7
4160 Aigen-Schlögl

Telefonische Terminvereinbarungen sind bereits vor Eröffnung unter 0664-248 14 64 möglich!
www.flow-massage.at

Karin Lang

Prowin Beraterin
proNature für Mensch, Tier und Umwelt

Diendorf 56
4160 Aigen-Schlögl
0660/3501810

Neuer Zahnarzt in Aigen-Schlögl

Frau ZA Dr. Priester (ehem. Ditchewa) legte mit Mitte März aus privaten Gründen ihren zahnärztlichen Kassenvertrag zurück.

Doch für Verstärkung ist gesorgt, Herr Dr. Roland Nöhhammer wird mit seiner Lebensgefährtin Frau Dr. Nina Moser in naher Zukunft die zahnärztliche Versorgung mit Ehepaar Pirklbauer in Aigen-Schlögl sichern.

Europawahl 2019

Am Sonntag, 26. Mai 2019 findet die Europawahl 2019 statt.

Als Mitglieder der Europäischen Union hat Österreich das Recht, im Europäischen Parlament durch Abgeordnete vertreten zu sein. Bei der Europawahl sind alle Frauen und Männer zur Stimmabgabe berechtigt, welche

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben

- Österreicher(in), Auslandsösterreicher(in) oder Unionsbürger(in) mit Hauptwohnsitz in Österreich sind und

- am Stichtag 12. März 2019 in die Wählerevidenz/Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Es besteht auch diesmal wieder die Möglichkeit der Stimmabgabe mittels Briefwahl. Die Wahlkarten können am Gemeindeamt oder online unter www.wahlkartenantrag.at beantragt werden.



Flohmarkt

Am 18. Mai findet ab 08:00 Uhr ein Flohmarkt vorm Spar Markt Jauker statt.



Arcus - Herzlich WILLKOMMEN in Aigen-Schlägl

Neue ARCUS-Wohneinrichtung Haus Sonnenwald am Grünen Weg geht 2019 mit 21 Wohnplätzen in Betrieb.

Das ARCUS Sozialnetzwerk baut am Grünen Weg die neue Wohneinrichtung Haus Sonnenwald. Mittlerweile wird bereits fleißig am Innenausbau gearbeitet. Alle Beteiligten freuen sich über den guten Baufortschritt und sind zuversichtlich, dass ab Mai/Juni 2019 ein sukzessiver Bezug der Zimmer möglich wird.

Wohnplätze für die Region

Dieses Wohnprojekt schafft aufgeteilt in drei Wohngruppen 20 Dauer-Wohnplätze mit einer rund-um-die-Uhr Betreuung für Menschen mit Beeinträchtigungen aus der Region. Zusätzlich bietet das Haus Sonnenwald einen Kurzzeitwohnplatz, der wesentlich zur Entlastung von Angehörigen beiträgt.

Thomas Bräuer übernimmt Leitung

„Als Aigen-Schlägler war für mich von Anfang an klar, dass ich ein Teil von Haus Sonnenwald sein möchte. Es freut mich ganz besonders, nun als

Leiter vom Haus Sonnenwald maßgeblich an der Entwicklung des Wohnprojektes mitwirken zu können. Mir ist es ein großes Anliegen, den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern einen Wohnplatz zu bieten, an dem sie gerne sein wollen, sich wohl fühlen und auch für ihr weiteres Leben Perspektiven entwickeln können. Ich bin zuversichtlich, dass das Haus Sonnenwald mit seinen Bewohnerinnen und Bewohnern sehr gut in Aigen-Schlägl aufgenommen wird“, freut sich Thomas Bräuer über seine neue Aufgabe als Leiter vom Haus Sonnenwald.



Das ARCUS-Wohnprojekt schafft Arbeitsplätze vor Ort

Seit dem Frühjahr werden für das Haus Sonnenwald Arbeitskräfte gesucht. Insbesondere Diplomkrankenschwesterpersonal und Fachsozialbetreuer-Behindertenarbeit, aber auch für die Reinigung und den Fahrdienst werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Darüber hinaus entstehen auch für die Jugend Möglichkeiten zur Mitarbeit im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres.

Nähere Infos demnächst unter www.arcus-sozial.at



ARCUS
Sozialnetzwerk



5 Jahre Rotkreuz Markt Aigen-Schlägl

Hilfe für armutsgefährdete Menschen

Österreich ist eines der reichsten Länder der Welt, dennoch gibt es viele Menschen die mit sehr wenig Geld auskommen müssen. Alleinerziehende, Bezieher der Mindestpension oder der Mindestsicherung. Armut ist oft erst auf den zweiten Blick sichtbar. Existenzsorgen und Nöte spielen sich meistens hinter verschlossenen Türen ab.

Um diesen Menschen zu helfen wurde vor mittlerweile 5 Jahren der Rot Kreuz Markt in Aigen-Schlägl eröffnet. Hier können Berechtigte Produkte des täglichen Lebens zu äußerst günstigen Preisen erwerben. 47 Freiwillige MitarbeiterInnen sorgen für den reibungslosen Ablauf vom Abholen der gespendeten Waren, das Einräumen ins Regal und die Abwicklung an den

Verkaufstagen. Insgesamt mehr als 4.500 Stunden wurden dafür letztes Jahr investiert.

Einkaufsberechtigt sind Personen, bei denen soziale Bedürftigkeit vorliegt, d. h. wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht überschreitet:

- 1-Personen-Haushalt** € 950,-
- 2-Personen-Haushalt** € 1.400,-
- pro unterhaltspflichtiges Kind** € 215,-

Die Antragsstellung erfolgt ausschließlich am Gemeindeamt der Wohnsitzgemeinde.

Der Rot Kreuz Markt ist Dienstags und Donnerstags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter ro-office@o.rotekreuz.at oder 07289/6444-22.



Kinderstube der Natur

Die Frühlingszeit ist die Kinderstube der Natur und wir bitten um Ihre Mithilfe!

Mit Begeisterung und Freude genießt der Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer gewaltigen Vielfalt neuen Lebens und bietet eine scheinbar unerschöpfliche Quelle an Glücksgefühl und Lebenskraft.

Jetzt im Frühling, wenn die Menschen auch wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also Tierschutz, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu

säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Ein weiterer Appell des OÖ Landesjagdverbands und der Jägerinnen und Jäger richtet sich an die Hundehalter, damit sie ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Selbst wohlerzogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand das Kitz verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen. Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen

Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde. Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere.

Foto: N. Mayr

Text: Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und GF des OÖ. Landesjagdverbandes



Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

LEMURIEN

Unser Verein LEMURIEN „die andere Welt in dieser Welt“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Natur wieder bewusst erlebbar zu machen.

Dazu soll das Areal eines ehemaligen Steinbruchs als Ort und Lehrgarten für nachhaltige Bewusstseinsbildung in Bezug auf ein erweitertes Naturverständnis dienen.

Eingebettet in bestehende Formationen werden Baulichkeiten errichtet, die die Erlebbarkeit und Vermittlung der oben genannten Ziele unterstützen und der Erhaltung und Pflege des Areals dienen sollen.

Unsere Philosophie ist es, die Schöpfung nachhaltig zu schützen und den respektvollen und achtsamen Umgang mit den vier Elementen FEUER, WASSER, LUFT, ERDE den Menschen wieder näher zu bringen.



Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter

www.lemurien.at

Frühlingsfest im Lehrgarten mit dem Wirridiana

Sonntag, 26. Mai 2019 ab 15:00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden!

An diesem gemütlichen Sonntag wollen wir mit Euch die neue Gartensaison im Lehrgarten feiern. Das Spiegel-Labyrinth gibt neue Ein- und Ausblicke in unsere Umwelt, und neben den Erwachsenen, für die es Natur- und Kulturprogramm gibt, kommen auch die Kinder bei kleinen Workshops auf ihre Rechnung! So können sie sich beim Färbern, Papierschöpfen oder Weidenflechten probieren! Das Spiegellabyrinth Wirridiana wartet ebenso auf jung und alt! Es gibt Führungen mit einer Geigenwanderung von Gotthard Wagner und Mitstreitern durch den Lehrgarten – ein Rundum-Genuß in einer besonderen Umgebung!

Wie schütze ich den Garten vor Schädlingen, wie helfen mir dabei Nützlinge

Samstag, 27. April 2019 um 10:00 Uhr

Bodenaufbau und Kompost 1 – Frühlingsarbeiten, Beitrag: € 9,00

In diesem Workshop geht es um die richtige Basis im Gartenbau – die Grundlage für gesundes Pflanzenwachstum und Schutz vor Schädlingen! Dabei erfahren Sie, wie man die richtigen Bodenhilfsstoffe einsetzt und mit natürlichen Mitteln optimalen Bodenschutz erreicht! Ein wichtiges Thema ist dabei das Kompostieren. Ebenso erhalten Sie hier die optimalen Tipps für einen gesunden Rasen oder eine Blumenwiese.

Sunnwend-Konzert-Feuer mit Prince Zeka und Wiadawö

Mittwoch, 19. Juni 2019 um 19:30 Uhr

Eintritt: € 12,00, VVK (Gartenwelt Reitingen)/ € 15,00 AK.

Unser traditionelles Sonnwendfeuer wird heuer gemeinsam mit Sunnseitn veranstaltet. Dabei dürfen wir uns auf den kongolesischen Musiker Prince Zeka mit der Tänzerin Bisrat Melakou und Band freuen, die ein gemeinsames Konzert mit der heimischen Formation "Wiadawö" bestreiten. Gemeinsam wird man ein musikalisch wie visuell tolles Konzert-Feuer erleben!

Gemeinderatsbeschlüsse

Errichtung Bezirkshallenbad in Rohrbach-Berg – Kostenbeteiligung–neuerliche Beratung

Bei den Gemeinderatssitzungen am 14.12.2017, 25.10.2018 und 13.12.2018 wurde bereits über die Beteiligung an einem Bezirkshallenbad in Rohrbach-Berg beraten. Bei der Sitzung am 13.12.2018 wurde der Punkt vertagt und vorgeschlagen, dass ein Verhandlungsteam zusammengestellt wird, welches mit dem Arbeitskreisleiter ein Gespräch führen soll. Der von den Gemeinden finanzierte Anteil am Hallenbad muss fix € 3 Mio. in Darlehensform betragen, jede Baukostenüberschreitung geht zu Lasten der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg, zusätzlich kommen von allen Gemeinden € 50.000,- pro Jahr für Reinvestitionen. Dieser jährliche Betrag wird auf ein Sparbuch überwiesen und bei Bedarf bei Reinvestitionen darauf zurückgegriffen. Die Haftung für das Darlehen über € 3 Mio. muss bei der Stadt Rohrbach-Berg liegen. Wenn das Hallenbad nicht mehr von der Stadt geführt wird, stellt die Gemeinde Aigen-Schlögl die Restzahlungen ein. Das Baugrundstück wird von der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg zur Verfügung gestellt und muss im Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel vertreten sein, das heißt, dass jede Gemeinde des Bezirks einen Anteil an der anfallenden Kommunalsteuer erhält. Die Gemeinde Ulrichsberg beteiligt sich an der Restfinanzierung des Bezirkshallenbades, wenn kein eigenes Hallenbad mehr geführt wird. Betreffend Schülerverrechnungssituation der Sporthauptschule für das Hallenbad Ulrichsberg wurde vereinbart, dass dieser Gastschulbeitrag auf alle Gemeinden aufgeteilt wird, bei der Bürgermeisterkonferenz stimmten die Bürgermeister dieser Lösung zu. Der gesamte Betriebsabgang wird von der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg übernommen. Statt des am Anfang vorgestellten „Blankoschecks“ mit Kosten von jährlich mindestens € 30.000,- ist nun bei Annahme einer 2 %igen Verzinsung des Darlehens ein Anteil von € 15.222,54 jährlich auf 15 Jahre zu zahlen. Nachdem allen Forderungen der Marktgemeinde Aigen-Schlögl zugestimmt wurde, wurde beschlossen, dass sich auch unsere Gemeinde am Bau eines Bezirkshallenbades zu obigen Bedingungen beteiligt.

Neuerliche Genehmigung der Flächenwidmungsplan-Gesamtüberarbeitung aufgrund von geforderten Änderungspunkten des Landes OÖ.

Bei der Gemeinderatssitzung am 20.09.2018 wurde die Gesamtüberarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet Aigen-Schlögl beschlossen und daraufhin der Abteilung Raumordnung zur Genehmigung vorgelegt. Mit Schreiben vom 25.01.2019 teilte uns die Direktion Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Raumordnung, mit, dass die Pläne nicht genehmigt werden können, weil Versagungsgründe vorliegen. Bei einer Besprechung wurden alle offenen Punkte begutachtet, einige Unklarheiten konnten beseitigt werden, die verbliebenen Punkte sind vor einer endgültigen Genehmigung im Gemeinderat nochmals zu beraten. Die betroffenen Grundeigentümer wurden über die neuerlichen Änderungspläne informiert. Der abgeänderte Flächenwidmungsplan Nr. 1 sowie das abgeänderte örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1 samt geändertem Sternhauskatalog für die Marktgemeinde Aigen-Schlögl wurde beschlossen und wird nun nochmals zur Abteilung Raumordnung zur Genehmigung vorgelegt.

Ankauf einer E-Lade-Station am Standort Schlägl-Hauptstraße 4

Im Zuge der Landesgartenschau 2019 werden zwei E-Ladestationen beim alten Gemeindeamt Schlägl errichtet, eine Wallbox sponsert die Energie AG, die zweite Ladestation in Höhe von € 1.379,04 samt Konfiguration mit Datenanbindung in Höhe von € 708 bezahlt die Landesgartenschau GmbH. Bis zum Ende der Landesgartenschau wird der Strom von der Energie AG gratis zur Verfügung gestellt. Nach Ende der Landesgartenschau verbleiben die beiden Ladestationen im Eigentum der Gemeinde, daher wurde ein Betriebsführungsvertrag mit der Gemeinde abgeschlossen. Es fallen monatliche Kosten von € 45,00 inklusive Mehrwertsteuer für die nächsten 5 Jahre, das sind gesamt € 2.700, an. Die Energie AG führt dadurch die Abrechnung mit den E-Autobesitzern, die ihr Auto an der Tankstelle aufladen, durch.

Ehrung von verdienten Persönlichkeiten

Die beiden Ärzte **Dr. Andreas** und **Dr. Gabriele Lang** gehen mit 31.03.2019 in Pension, ab 01.04.2019 wird Frau Dr. Katharina Barth die Praxis alleine übernehmen, seit 01.01.2019 gibt es bereits eine Gemeinschaftsordination. Familie Lang waren mehr als 34 Jahre Ärzte in Aigen-Schlögl und haben gemeinsam mit Dr. Sitter und jetzt Dr. Füssl versucht, eine möglichst gute ärztliche Versorgung für die Bevölkerung aufrecht zu erhalten.

Herr **Franz Pröll** war viele Jahre Gemeinderat der Gemeinde Schlägl und auch Umweltausschussobmann. Nun engagiert er sich bei der Topothek und filmt viele Gemeinde- und sonstige Veranstaltungen. Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wird aufgrund der angeführten Tätigkeiten die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Aigen-Schlögl an Frau Dr. Gabriele Lang, Herrn Dr. Andreas Lang und Herrn Franz Pröll verliehen.

Neue Richtlinien um Studienförderung für Studenten

Im November 2015 wurde eine Semesterförderung für Studenten beschlossen, und zwar erhielten diese seither eine finanzielle Unterstützung in Höhe der Ermäßigung, die sie bei Anmeldung eines Hauptwohnsitzes am Studienort für die Benützung der öffentlichen Verkehrsbetriebe erhalten würden. Der Betrag wurde mit € 100,- pro Semester begrenzt. Damals wurde auch festgelegt, dass nach drei Jahren die Förderung evaluiert wird. Der Nachteil der Förderung ist, dass Studenten in Wien oder Linz eine Förderung erhalten, weil diese Städte Anreize für eine Ummeldung anbieten, andere Studenten in Graz, Steyr, usw. aber nicht. Im Budgetausschuss wurde vorbesprochen und im Gemeinderat festgelegt, dass ab 01.01.2019 ein Zuschuss von jährlich € 200,- festgelegt und an alle Studenten gewährt wird. Es gibt keine Altersbegrenzung, der Hauptwohnsitz muss in Aigen-Schlögl bleiben, eine Inskriptionsbestätigung und ein Studierfolgsnachweis sind bei der Beantragung vorzulegen.

Gemeinderatsbeschlüsse

Freibadsanierung – Umsetzung der ersten Maßnahmen

Im kommenden Frühjahr werden die Badeinseln durch das Freilegen der Bermen saniert, an den Ufern des Seitenarms der Großen Mühl werden vom Kinderspielbereich bis zum Fußballplatz die wildgewachsenen Sträucher entfernt, drei Geländer bei den Ein- und Ausstiegen in die Große Mühl und ein oder zwei Umkleideschnecken errichtet, dafür werden Kosten von etwa € 16.000,- veranschlagt. Zusätzlich wird noch ein Betrag von € 2.000,- für die Pflanzung von neuen Bäumen reserviert. Die Arbeiten werden noch vor Beginn der Badesaison 2019 umgesetzt. Die Neugestaltung des Kinderbeckens wird heuer nicht realisiert, die Kosten dafür wären rund € 150.000,-. Bei Bedarf sind für die Sanierung der Technik ca. € 10.000,- vorgesehen. Es wird auch versucht, den Flusslauf Große Mühl auszubaggern, allerdings ist die Gemeinde hier nur Bittsteller und auf die Zustimmung anderer Institutionen angewiesen.

Projektpartner für Interreg-Projekt „Versunkenes Untermoldau lebt“.

Frau DI Ema Kondysková, die Betreiberin der Pension Calla in Dolni Vltavice-Untermoldau, plant das Projekt „Untermoldau lebt“. Zum 30. Jahrestag des Falls des Eisernen Vorhangs wird am 21. September 2019 bei der Fähranlegestelle auf tschechischer Seite ein Fest organisiert, mit Nachmittagsprogramm, Segnung des Ortes, Musik, Unterhaltungsprogramm für Kinder usw. Als Höhepunkt des Festes, das auch als kleiner Beitrag zur Versöhnung der Nationen gedacht ist, wird nach Sonnenuntergang die Wiedererhebung von Untermoldau über das Wasser des Moldaustausees im Rahmen einer multimedialen 3-D-Projektionsvorführung auf einer Wasserwand sein, mit dem Klang der ursprünglichen Glocke der Kirche von Untermoldau und der Orgel. Die Gemeinde Aigen-Schlägl wird Projektpartner für das Interreg-Projekt „Versunkenes Untermoldau lebt“ und übernimmt dafür die Bewerbung auf österreichischer Seite und die Organisation der Musikkapelle Aigen-Schlägl für den Festakt.

Schienenersatzverkehr im Streckenabschnitt Rottenegg – Aigen-Schlägl

Aufgrund von Bauarbeiten auf der Mühlkreisbahn ist die Strecke von **Montag, 15. April, 07:50 Uhr** bis **Sonntag, 12. Mai 2019, 17:30 Uhr** für den Bahnverkehr gesperrt.

Natürlich wurde für die Dauer der Sperre ein Schienenersatzverkehr mit Autobussen eingerichtet. Die Busse mit der Aufschrift „Schienenersatzverkehr“ halten an den gekennzeichneten Ersatzhaltestellen. Der Ticketkauf ist in den Bussen nur eingeschränkt möglich. Daher ersuchen wir Sie, Ihr Ticket vor Fahrtantritt online auf oebb.at, über die ÖBB App, beim ÖBB Ticketautomaten oder am ÖBB Ticketschalter zu erwerben. Die Beförderung von Fahrrädern ist in den Autobussen nicht möglich.

Bitte beachten Sie: Ab 6. Mai 2019 gilt ein neuer Fahrplan auf der Mühlkreisbahn. Die geänderten Fahrplanzeiten entnehmen Sie den neu aufgelegten Taschenfahrplänen. Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.oebb.at oder beim ÖBB Kundenservice 05-1717.



Vorübergehende Fahrplanänderung Haltestelle Aigen-Schlägl „Stift“

Im Zuge der Landesgartenschau 2019 kann die Schlägler-Hauptstraße im Zeitraum vom 01.04.2019 bis 31.10.2019 nur als Einbahn befahren werden. Auch aufgrund des zusätzlich zu erwartenden hohen Verkehrsaufkommens während der Landesgar-

tenschau kann daher die Haltestelle Aigen-Schlägl „Stift“ im Zeitraum 01.04.2019 bis 31.10.2019 nicht bedient werden. Als Ersatz steht die rund 300 Meter entfernte Haltestelle Aigen-Schlägl „Pendlerparkplatz/B127“ zur Verfügung.



Ausnahmen:

Von dieser Regelung ausgenommen sind die vor allem für den Schülerverkehr wichtigen Kurse der Linien 280 und 282, die an Schultagen die Haltestelle Aigen-Schlägl „Stift“ zu folgenden Fahrzeiten weiterhin bedienen:

In Fahrtrichtung Ulrichsberg

- Linie 280/Kurs 100: Abfahrt 06:43 Uhr
- Linie 280/Kurs 108: Abfahrt 13:12 Uhr
- Linie 280/Kurs 110: Abfahrt 14:12 Uhr
- Linie 282/Kurs 104: Abfahrt 14:19 Uhr
- Linie 280/Kurs 112: Abfahrt 15:12 Uhr
- Linie 280/Kurs 114: Abfahrt 16:12 Uhr
- Linie 282/Kurs 106: Abfahrt 16:19 Uhr

In Fahrtrichtung Rohrbach

(Aufgrund der Einbahnführung gibt es nur eine Ein- und Ausstiegsstelle auf der Seite Stift)

- Linie 280/ Kurs 105: Abfahrt 07:13 Uhr
- Linie 282/ Kurs 103: Abfahrt 07:25 Uhr
- Linie 282/ Kurs 101: Abfahrt 07:30 Uhr
- Linie 282/ Kurs 905: Abfahrt 12:16 Uhr (nur an Freitagen, wenn Schule)
- Linie 282/ Kurs 107: Abfahrt 13:16 Uhr
- Linie 282/ Kurs 109: Abfahrt 15:16 Uhr
- Linie 282/ Kurs 111: Abfahrt 16:01 Uhr



GEBURTSTAGE



85 Jahre
Adolf Andexlinger
Schachlingstraße 7



80 Jahre
Gabriele Schwarz
Krumauerstraße 16a



85 Jahre
Josef Wöss
Hauptstraße 19



80 Jahre
Anna Schmidinger
Natschlag 9



80 Jahre
Anna Schlägl
Falkensteinstraße 5/11

.....
JEDER, der sich die
Fähigkeit erhält
Schönes zu erkennen,
wird nie alt werden.

Franz Kafka



HOCHZEIT



Anita Gumpenberger +
Ing. Josef Reischl
Berghäusl 5
09.03.2019



WIR GEDENKEN



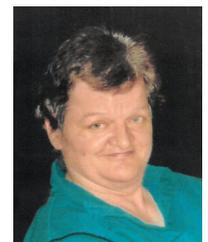
Gottfrieda
Laimbauer
Berghäusl 23
im 91. Lebensjahr



Erwin
Eisschiel
Falkensteinstraße 7/4
im 67. Lebensjahr



Josef
Eckerstorfer
Geiselreith 9
im 86. Lebensjahr



Marianne
Wöss
früher Berghäusl 37
im 58. Lebensjahr

.....
Ja
Ein kleines Wort,
das großes Glück bedeutet
.....

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort einen Platz gefunden,
werde ich immer bei euch sein.

Kinder-Yoga (für Volksschulkinder)

Auch heuer bietet die Gesunde Gemeinde wieder ein Yoga für Kinder an. Durch das Prinzip von Anspannung und Entspannung erschließt sich den Kindern ein universelles Mittel zum „Abschalten“ und „Umschalten“ auch im Alltag. Sie können so lernen, ihre Befindlichkeit selbst zu steuern. Konzentriertes Wiederholen von Yogaübungen bewirkt physisches, psychisches und mentales Wohlbefinden. Es entsteht kein Wettbewerb oder Konkurrenzdenken. Jedes Kind findet seinen eigenen Rhythmus, lernt seine Grenzen kennen und erzielt immer wieder neue persönliche Erfolge. Dies führt zu Selbstbestätigung, steigert den Selbstwert und bewirkt ein faires soziales Miteinander.

Beginn ist am Montag, 06. Mai 2019
16:30 – 17:30 Uhr, Kindergarten
Aigen-Schlägl

Kursleitung: Manuela Kehrer
Kursbeitrag: € 25,00 (für 4 Einheiten)
Bitte Gymnastikmatte mitbringen!
Anmeldung: Marktgemeinde Aigen-Schlägl 07281/6255-22



Zauberclown Maxi – Samstag, 18. Mai 2019

13:30 bis ca. 16:10 Uhr – Gelände der Landesgartenschau

Maxi ist scheinbar schwer von Begriff und muss sich immer wieder beim Zaubern helfen lassen. Die Kinder sind die eigentlichen Stars der Show und werden zum Mitmachen animiert. Mit vereinter Zauberkraft gelingen alle Kunststücke. Zum Abschluss gibt es noch Luftballontiere und ein Foto mit Maxi. Für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren - wir begleiten Ihr Kind zu dieser Veranstaltung der Landesgartenschau. Kostenbeitrag: € 8,00 bzw. € 5,00, wenn Ihr Kind in einer Dauerkarte der

Landesgartenschau eingetragen ist. (Die Dauerkarte zusammen mit der OÖ. Familienkarte mitnehmen.) Kinder unter 6 Jahren zahlen € 5,00. Treffpunkt/Abholung: ASKJU (Jugendzentrum Meierhof) zu den oben angeführten Zeiten.

Anmeldung bis Mittwoch, 15.05.2019
Marktgemeinde Aigen-Schlägl
07281/6255-19 oder
evelyn.reichinger@aigen-schlaegl.at



Spielesommer

07:30 – 14:30 Uhr – ASKJU Jugendzentrum Meierhof

1. Woche

Montag, 05. August 2019 bis
Freitag, 09. August 2019

2. Woche

Montag, 19. August 2019 bis
Freitag, 23. August 2019

Abwechslungsreiche Ferienwochen mit Basteln, Spiel, Sport und Ausflügen. Zielgruppe: Kinder zwischen 5 und 12 Jahren.

Der Spielesommer kann auch wöchentlich besucht werden. Kursbeitrag/Woche: € 60,00 (inkl. Mittagessen)
Anmeldung: Marktgemeinde Aigen-Schlägl 07281/6255-19
evelyn.reichinger@aigen-schlaegl.at

Wir suchen
DICH

Du...

...hast ein gutes Gespür für Kinder
...bist zuverlässig
...willst in den Ferien etwas dazuverdienen
...willst Erfahrung mit Kindern sammeln,
dann melde dich bei uns am Marktgemeindevorstand als Betreuer/in für den Spielesommer.

Wir freuen uns auf dich!

Veranstaltungen

Haarflechttechniken

Montag, 29. April 2019
16:30 – 18:00 Uhr

Sitzungssaal der Marktgemeinde
Aigen-Schlägl

Workshop für Eltern mit Kindern, Mädchen, aber auch für Erwachsene. Flechtfrisuren erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Für Erstkommunion, Firmung, Trachten od. für den Alltag.

Kursleitung: Alina Schuster
Kursbeitrag: € 8,00
Anmeldung: Alina Schuster
0664/9949044

Kreatives Gestalten für den Muttertag

Donnerstag, 02. Mai 2019
16:00 – 18:00 Uhr

ASKJU Jugendzentrum Meierhof

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Überrasche deine Mama mit einem Geschenk.

Kursleitung: Heidemarie Silber
Kursbeitrag: € 10,00 inkl. Material

Anmeldung bis Mo. 29.04.2019:
Heidemarie Silber 0664/1222328

Spiel und Spaß im Wald mit Manuela Kehrer

**Montag, 26.08. und
Montag, 02.09.2019**

jeweils von 09:30 bis 11:30 Uhr

für Kinder von 5 bis 10 Jahren

Nähere Infos:
Marktgemeinde Aigen-Schlägl
evelyn.reichinger@
aigen-schlaegl.at,
07281/6255-19

Der Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel ist für den Standort Rohrbach aktiv

Auf meinstandort-rohrbach.at informiert der Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel über freie Betriebsflächen im Bezirk Rohrbach und im angrenzenden Herzogsdorf. Die Plattform ist erste Anlaufstelle, wenn es um Betriebsansiedlungen in der Region geht. Bereits 22 Betriebe mit 440 Arbeitsplätzen konnten im Wirtschaftspark angesiedelt und gehalten werden.

Dem Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel ist es 2010 als erster Initiative gelungen, alle Gemeinden eines Bezirkes zusammenzuschließen und gemeinsam ein Konzept zur nachhaltigen Schaffung und Bewirtschaftung von Betriebsflächen zu entwickeln. In den derzeit 22 Betrieben des Wirtschaftsparks gibt es 440 Arbeitsplätze für die Region. Schon im Sommer 2019 kommen mit Eröffnung der neuen Kinder-Rehaklinik in Rohrbach weitere Jobs dazu.

Freie Betriebsflächen auf meinstandort-rohrbach.at

Der Wirtschaftspark vermittelt alle gewidmeten und verfügbaren Gewerbeflächen der Gemeinden und gibt schnell und unbürokratisch Auskunft zum Thema Betriebsansiedlung. „Wir wollen neue Betriebe in die Region bringen, aber vor allem auch die erfolgreichen Unternehmen im Bezirk halten und ihnen Möglichkeiten zum Ausbau geben“, sagt Wirtschaftspark-Obmann Wolfgang Schirz.

Derzeit sind 28 Angebote auf meinstandort-rohrbach.at verfügbar, darunter ca. 22,5 ha freie Betriebsbauflächen und verschiedene Büro- und Geschäftsflächen auf 18 Standorten von Herzogsdorf bis Schwarzenberg. Interessenten können jederzeit online unverbindliche Anfragen zu den Gewerbeimmobilien stellen und sich auf der Plattform über Erfolge der Unternehmen in der Region informieren.

Gemeinsam für den Wirtschaftsstandort Rohrbach

Alle Gemeinden profitieren von der Zusammenarbeit auf meinstandort-rohrbach.at:

Die erzielte Kommunalsteuer wird fair aufgeteilt, so erhalten auch wirtschaftlich schwächere Gemeinden ihren Anteil an der gemeinsamen Standortpolitik. Mittlerweile sind auch kleinere Wirtschaftsverbände wie die INKOBADonau-Ameisberg in Niederkappel in den Wirtschaftspark eingebunden.

„Die Gemeinden stehen nicht gegeneinander im Standortwettbewerb, sondern stärken sich gegenseitig, um die wirtschaftliche Entwicklung in der Region voranzutreiben“, so Obmann Schirz.



Sie haben noch keine Handy-Signatur?

Was ist die Handy-Signatur?

Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Mobiltelefon ist auch Ihr virtueller Ausweis, mit dem Sie Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben können.

Wo aktiviert man die Handy-Signatur?

Am Gemeindeamt. Mitzubringen sind ein amtlicher Lichtbildausweis und das Mobiltelefon. Die Aktivierung ist in wenigen Minuten erledigt.

Vorteile im Überblick:

- Amtswege rasch und einfach über das Internet erledigen
- Hoher Sicherheitsstandard
- Kostenfreie Nutzung

Wozu kann die Handy-Signatur verwendet werden?

- Alterspension - Anträge, Überprüfung des Anspruchs,...
- ELGA - Öffentliches Gesundheitsportal
- Fahrtkostenzuschuss - Anträge
- FinanzOnline - Arbeitnehmerveranlagung (L1) Einkommenssteuererklärung
- Gemeindekonto Online - Fragen Sie Ihre Kontostände für Grundsteuer ab
- Gewerbe - Anmeldung, Namenslautänderung, Standortverlegung, Abmeldung
- Kinderbetreuungsgeld - Antrag
- Pensionskonto - Abfrage
- Pflegegeld - Abfrage
- Strafregisterbescheinigung - Antrag auf Ausstellung
- Versicherungsdatenauszug
- Wahl-/Stimmkarte - Antrag auf Ausstellung
- Wohnbauförderung - Ansuchen um Darlehen



Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt oder unter www.buergerkarte.at

Bücherei

Ab sofort haben wir eine Männer-Quote (17%)

Bisher spielten die Männer in der Bücherei nur eine kleine Rolle als Leser (6%) oder eine untergeordnete Rolle als Handwerker oder Freunde/Ehemänner. Sie durften einspringen, wenn es etwas zu reparieren, installieren oder herumzuschleppen und aufzubauen galt. Ihre Fähigkeiten wurden sporadisch genutzt, um Feste zu gestalten, rhetorisch oder musikalisch; als Impulsgeber und Aufputz bei Veranstaltungen. Aber dann stießen sie an die gläserne Decke.

Seit Gründung unserer Bücherei gab es keinen Mann im Führungsgremium. Dieses Zeitalter ist nun beendet. Unsere treuen Leser wissen es längst: Wir begrüßen die Herren Peter Fischer und Wolfgang Fischer ganz herzlich als Mitarbeiter in der Bücherei Aigen-Schlägl.

Unseren treuen Lesern ist nicht entgangen, dass vor einigen Monaten

Frau Anna Wöss in der Bücherei zu arbeiten begonnen hat. Wir haben sie auf die Schnelle ins kalte Wasser springen lassen, andernfalls hätten wir die Öffnungszeiten nicht halten können. Wir begrüßen im Team Frau Anna Wöss ganz herzlich. Wir danken ihr für ihren bereitwilligen raschen Einsatz in der Not und freuen uns, dass sie die Büchereiarbeit gerne weitermacht.

Brigitte Grottenthaler ist nun ehrenamtliche Bibliothekarin. In drei Kurswochen vertiefte sie ihre Kenntnisse in Literaturvermittlung, in Bibliotheksorganisation sowie Sprach- und Leseförderung. Der Ausbildungslehrgang endete mit mündlicher Prüfung und der Erstellung einer Projektarbeit. Wir gratulieren ihr herzlich zu ihrem erfolgreichen Abschluss.

(Brigitte Schiffner für das Büchereiteam)



ASKJU

Der Jugendtreff ASKJU ist so gut besucht wie noch nie!

Immer mehr Jugendliche aus den umliegenden Gemeinden Rohrbach, Haslach, St. Oswald, Öpping, Klaffer, Julbach, Peilstein, Ulrichsberg fühlen sich im ASKJU willkommen!

Im Vordergrund steht die Freundschaft, die die Jugend über die Pfarrgrenzen hinaus verbindet. Jeden Freitag von 16 – 20 Uhr treffen sich 40 – 50 Jugendliche in unseren Räumen, um miteinander Freundschaften zu pflegen und auch neue Freunde zu gewinnen.

Das Betreuerteam, das auch aus vielen ehrenamtlichen Jugendlichen besteht, organisieren immer wieder verschiedene Angebote für die Besucher oder sorgen dafür, dass sich alle wohl fühlen können.

Das ASKJU Jugend- und Barteam hat

bei einer Klausur in der Siebdruckwerkstatt im Jugendzentrum Movido (Rohrbach) in Teamwork T-Shirts bedruckt, um am Ende mit den neuen Leiberl besser da zu stehen!

Die Jugendlichen helfen auch bei diversen Veranstaltungen der KJ Region Oberes Mühlviertel und bei den Schlägler Jugendmessen oder beim Firmlings- und Patentreffen beim Aufbauen, Ordner- und Verpflegungsdienst mit. An der Stelle ein herzliches Dankeschön dafür!

Begonnen haben wir das Jahr 2019 mit einer Silvesterparty.

Das Highlight war sicherlich die am 15. Februar durchgeführte Faschingsparty. Disco, Wettbewerbe und Maskenprämierung standen am Programm.

Am 30. März waren wir gemeinsam mit den Jugendlichen aus dem Jugendzentrum Movido mit einem 50-Sitzer Bus beim Shoppen und im Kino in der Pluscity in Pasching.

Zu Ostern wird natürlich wieder eine kleine Osterüberraschung organisiert!

Pastoralassistent Wolfgang Thaller



Kindergarten

1-2-3 wir sind auch dabei...

Unser Beitrag zur Landesgartenschau

Auch die Jüngsten aus unserer Gemeinde können und wollen einen Beitrag für die Landesgartenschau 2019 in Aigen-Schlögl leisten.

Sich für den eigenen Ort einsetzen und einbringen ist schon im jungen Alter von 2,5-6 Jahren möglich. Mit viel Freude und Eifer gestalten die Kinder aller 6 Gruppen unseres Kindergartens, bereits seit mehreren Wochen,

Bienen, Schmetterlinge, Schnecken, Blumen, einen Regenbogen sowie einen Gartenzaun mit gemütlicher Bank zum Verweilen.

Mit den unterschiedlichsten Materialien, Werkzeugen, Farben und den verschiedensten Mal- und Gestaltungstechniken zeigen unsere Kinder ihre Kreativität und ihr handwerkliches Geschick.

Unterstützt wurden wir von Roland Groiss und Christoph Hofmann bei den Säge- und Schleifarbeiten.

Danke!

Die Kinder sind schon sehr gespannt, wo sie dann die angefertigten Figuren entdecken werden.



Volksschule

Endlich war es soweit!

Nach einem Jahr zu Gast in der NMS freuten wir uns sehr auf die neue Volksschule. Recht viel Platz hatten wir in der NMS nicht, aber wir wurden freundlich aufgenommen. Manchmal durften wir sogar einige Unterrichtsstunden mit den älteren Schülern verbringen, das war spannend und auch lustig. Als uns die Frau Lehrerin am Montag nach den Semesterferien das erste Mal durch die Schule führte, konnten wir unser Glück nicht fassen! Doch die allergrößte Begeisterung löste das Smartboard aus, das sogar mit dem Laptop verbunden werden kann. Daran müssen wir uns erst gewöhnen, auch unsere Frau Lehrerin! Der Teppichboden in der Klasse ist auch toll, denn wenn man sich vom Fach hinten etwas holt, stört man die anderen Schüler nicht bei ihrer Arbeit, weil man ganz leise gehen kann. Auch zwischen den Tischreihen ist mehr Platz, denn die Schultaschen stehen in einem Regal und nicht mehr neben

dem Tisch. In unserer Klasse haben wir auch ein Sitzfenster, wo wir gemütlich lesen können. Der Marktplatz, die ehemalige Pausenhalle ist so groß, dass wir Gummihüpfen, über Hocker springen und die neue Kugelbahn ganz hoch bauen können. Auch das Lernen am hohen Tisch mit den Barhockern oder an den Laptops ist cool. Weil wir die ersten beiden Stunden durcharbei-

ten, haben wir eine längere Pause für Bewegung und Jause. Bald wird auch unsere neue Schulbücherei eröffnet. Darauf freuen wir uns schon sehr. Wir finden es sehr schade, dass wir nur noch ein halbes Jahr hier sind, aber wir genießen es trotzdem noch!

Die Schülerinnen und Schüler der 4b



Volksschule

Schüleraufsätze

Unser Schule ist jetzt sehr modern und schön.
Neu ist, dass alle acht Klassen im 1. Stock sind.
Super finde ich die Sitzfenster vor jeder Klasse.
Echt toll ist der neue Turnsaal geworden.
Richtig bequem sind die Sofas und Sitzmöbel am Marktplatz.
Ein Smartboard und einen Laptop hat jede Klasse.
Nur Wasser zu trinken, fällt mir gar nicht schwer.
Etwas Neues ist, dass wir zum Jausnen nach unten gehen.
Um 10 Minuten ist die große Pause jetzt länger.
Einzigartig ist das schöne, gemeinsame Wandkunstwerk im Eingangsbereich.
Sehr gerne lerne ich auch an den Computern am Marktplatz.
Cool finde ich den schönen, großen Werkraum.
Hoffentlich wird die neue Bücherei bald fertig, denn ich lese sehr gern.
Ungewöhnlich sind die dreieckigen Tische, die sich sehr gut verschieben lassen.
Lärm wird von dem weichen Boden gut geschluckt.
Extrrem cool ist die große Kugelbahn.

Die Schülerinnen und Schüler der 3a



Unsere neue Schule

In der Früh spielen wir oft mit der neuen Kugelbahn. Sie wird jeden Tag umgebaut. In der Pause sitze ich immer bei den Sitzfenstern, gleich daneben gibt es einen Trinkbrunnen. Der neue Turnsaal ist auch cool, weil er so schön und groß ist. In den Klassen sind überall Teppiche, die den Lärm verschlucken. Die Tafel ist ein Whiteboard, auf dem kann man nicht nur schreiben und zeichnen, sondern sogar Filme anschauen.

Livia, 3b

Endlich ist die neue Volksschule fertig. Mir gefällt die neue Schule, weil sie jetzt viel moderner ist. Die großen Klassen und die dreieckigen Tische sind einfach genial. Die Sitzfenster im Jausenraum sind sehr schön, dort kann man gemütlich Pause machen. Auch der neue Trinkbrunnen gefällt mir sehr gut. Vor den Klassen gibt es Marktplätze, die finde ich besonders cool. Der Turnsaal und der Werkraum sind riesig und es gibt viele tolle Geräte und Werkzeuge. Die neue Schule ist einfach schön.

Luise, 3b



Mittelschule

Die lange Nacht der Schule

Üblicherweise dauert der Schultag von 7:45 bis 16:05 Uhr - nicht aber, wenn eine Lesenacht auf dem Programm steht. Eingeleitet wurde der verlängerte Schultag mit dem bekannten Buch „In achtzig Tagen um die Welt“. Fleißig lesend verbrachten die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse zwei Stunden in der gemütlichen Schulbücherei. Danach wurden zur Stärkung Pizza und Knoblauchbrot geliefert. Gestärkt und zufrieden marschierten

wieder alle zurück in die Bücherei zur Vorstellung des Buches „Vorstadtkrokodile“.

Neben dem Lesen kamen auch gemeinsame Spiele und Bewegung im Turnsaal und im zum Schlafraum umgestalteten Klassenzimmer nicht zu kurz.

Und zur Überraschung des Klassenvorstandes und des Deutschlehrers kam bis in die frühen Morgenstunden auch der Schlaf nicht zu kurz ...



Die Schülerinnen und Schüler beim gemeinsamen Frühstück

Wiederverwertung kann auch schick sein

Aus abgetragenen Jeanshemden nähten die SchülerInnen der 3. Klasse Schürzen für den Ernährungsunterricht. Nach eigenen Ideen und Entwürfen entstanden vielfältige Modelle.



Bunte Dekorationen verzieren die Schürzen aus Jeansstoff

Bewegung ist ein großes Thema in der Mittelschule

Vor und nach den Semesterferien fanden für alle Klassen Schitage am Hochficht statt. Bei schönem Wetter verbesserten die SchülerInnen ihr Fahrkönnen. Es ist jedes Mal für Leh-

rer eine Freude zu erleben, wie schnell es geht, dass die Anfänger nach den ersten Stemmbögen ihr Können so verbessern, dass sie am Ende alle Pisten befahren.



Bei herrlichem Wetter und besten Schneeverhältnissen verbrachten alle SchülerInnen der Mittelschule Schitage am Hochficht

Spiel und Spaß beim Schulfasching

Der Schulfasching war am Faschingsdienstag wieder ein unterhaltsames Projekt für die Schulgemeinschaft. Die 4. Klassen organisierten gemeinsam mit ihren Klassenvorständen

Fr. Madlmayr und Hr. Raab ein buntes Programm mit Tombola, Maskenprämierung, Geschicklichkeitsspielen, Büfett und Schätzspiel. Zu Gast waren wieder die Schülerinnen der VS St. Oswald.



Ein Spieletisch für die Tischler Trophy

Alle Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse der MS Aigen-Schlägl nehmen mit großer Begeisterung an der „Tischler Trophy“ teil.

Ziel der Tischler Trophy ist es, den jungen Menschen den Werkstoff Holz und den Beruf des Tischlers näherzubringen.

Nach der Ideenfindung und dem Bau eines Modells wird im Werkunterricht ein Spieletisch gebaut.

Die Klasse besuchte die Tischlerei Groiss und wird von der Firma bei der handwerklichen Umsetzung tatkräftig unterstützt.

Der Spieletisch wird ab Mai im Wifi in Linz ausgestellt werden und anschließend der Schule zur Verfügung stehen.



Jannik Schaubmeir und Moritz Hauer arbeiten voll Begeisterung an dem Gemeinschaftsprojekt

Polyschule

& Wirtschaft

Immer mehr Jugendliche erkennen den Wert der Lehre wieder und schlagen den Weg nach dem Schulabschluss in die Berufsausbildung ein. Dabei werden sie an der PTS Aigen-Schlägl umfassend begleitet und für jede/n wird das passende Konzept gefunden, das den bestmöglichen Einstieg in die weiterführende Ausbildung ermöglicht.

Die Tage der Fachbereiche für die

Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der angrenzenden Pflichtschulen waren wie jedes Jahr auch für Unternehmerinnen und Unternehmer der Region informativ und sehr interessant. Auch die Eltern der Nächsthjährigen konnten sich einen ersten Eindruck verschaffen, da ihnen ein Schultyp präsentiert wurde, der in dieser Form sehr praxisnah den Eintritt ins Berufsleben vorbereitet.



& Veranstaltung

Vielseitig war das Angebot an Wintersportmöglichkeiten zum heurigen Wintersporttag. Ein Teil der Schülerinnen und Schüler war mit Ski und Snowboard am Hochficht unterwegs, der zweite Teil mit Eislaufen und Schwimmen im Karoli Badepark Waldkirchen aktiv.



Der Faschingsdienstag stand ganz im Zeichen origineller Kostüme und Masken. Die Schülerinnen der Handel und Büro Gruppe gestalteten vielen Aktionen und sorgten für den Rahmen zu einer gelungenen Feier.



& International

Gäste aus Tschechien, ein Team der Technischen Berufsschule Dobruška, interessierten sich für die Polytechnische Schule Aigen-Schlägl und traf sich mit einem Teil des Kollegiums der PTS. Dabei wurde ein intensiver Informationsaustausch gepflegt, der sicherlich gewinnbringend für beide Seiten ist und eine internationale Kooperation für die Zukunft ermöglicht.



Alles neu - macht der Mai

Zubau im Innenhof als Reaktion auf die geänderten Anforderungen im Zuge der ganztägigen Schulform. Nach umfangreichen und zeitlich fordernden Planungen wird noch heuer ein Schulzubau umgesetzt, der dem persönlichen Wohlbefinden und qualitativvoller Arbeit Raum gibt.

Landesmusikschule

Frisch und munter in den musikalischen Frühling an der Landesmusikschule Schlägl!



Nach dem überaus ereignisreichen ersten Semester des laufenden Schuljahres und vielen Neuerungen bereiten sich die Schüler/innen unserer Landesmusikschule schon auf die vielen Veranstaltungen vor, die bis zum Sommer auf dem Programm stehen.

Das sind zum einen ein Wettbewerb und Übertrittsprüfungen und zum anderen die Landesgartenschau mit mehreren Konzerten sowie unser traditionelles Musikschulabschlussfest im Meierhof.

Mit dem Wettbewerb ist „prima la musica“ gemeint, der Musikwettbewerb für Jugendliche und Kinder schlechthin! Natürlich war auch unsere Musikschule dabei vertreten und zwar mit einer jungen Flötistin aus der Querflötenklasse von Angelika Großruck und mit einer jungen Saxophonistin aus der Klasse von Harald Müller.

Die Ergebnisse sind sagenhaft:

Lena Höfer

Querflöte: 1. Preis mit Auszeichnung



Tiziana Müller

Saxophon: 1. Preis mit Auszeichnung



Es wird auch wieder wunderbare Übertrittsprüfungskonzerte geben, die auf unserer Homepage unter schlaegl.landesmusikschulen.at zu finden sind! Wie schon mehrmals berichtet, gibt es eine intensive Zusammenarbeit der Volksschule mit dem Musikverein in Form von Bläserklassen. Am 26. Mai wird es im Zuge der Landesgartenschau eine spezielle Aufführung aller bestehenden Bläserklassen geben. Diese werden das Publikum durch unbändige Spielfreude und unerwartet schöne Klänge begeistern. Der nächste Auftritt der Bläserklassen wird im Zuge des Schulfestes der LMS Schlägl sein.

Das letzte unserer 3 Vormittagskonzerte ist am 19. Mai eine Volksmusikmatinee, die wie immer um 11:00 Uhr nach dem Hochamt beginnt, jedoch diesmal nicht wie gewohnt in der Landesmusikschule, sondern in großem Rahmen auf der komfortablen Landesgartenschaubühne. Unter dem Motto „Alpenländische Volksmusik zur Landesgartenschau“ präsentiert der bekannte Volksmusikmoderator aus Radio-Osttirol Martin Gratz die preisgekrönten „Streich-harmoniker“, die „Heateicht-Klarinettenmusi“, „Bradlbrass“ und das „Aigen-Schlägler Harmonikadu“.

Die 2 vergangenen Matineen, die Klassikmatinee und die POP-Matinee, waren ein unglaublich schöner Erfolg für die Schüler/innen unserer Schule und der zahlreiche Besuch motivierte alle beteiligten Musiker/innen zu Höchstleistungen!

Ebenso eine Top-Veranstaltung war „Mission to Drums“, am 7. April im Centro unserer Bezirkshauptstadt. Mit dabei waren selbstverständlich die jungen Drummer unserer Schule sowie die „Sax n`Drums Symphonic Band“. Diese Band besteht zur Hälfte aus Saxofiori, dem Saxophonorchester der LMS Schlägl, und zur anderen Hälfte aus Schlagwerker/innen des ganzen Bezirkes Rohrbach. Dieses Or-

chester können Sie auch am 30. Juni im Brucknerhaus Linz hören!

Am 09. Juni gibt es wieder das Abschlusskonzert des Improvisations - Workshops. Dieses Seminar „ohne Noten“, das für alle Schüler/innen der Landesmusikschulen Schlägl & Rohrbach stattfindet, erfolgt wie gewohnt in Kooperation mit der Anton Bruckner Privatuniversität Linz. Das Abschluss-Konzert startet um 19:00 Uhr im Jazzatelier in Ulrichsberg! Die letzten Infos dazu entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Schulen und natürlich brandaktuell auf der Homepage.

Zu guter Letzt möchte Sie das gesamte Team wieder zum Schulfest einladen, das traditionell 2 Wochen vor Schulabschluss, also am Sonntag, 23. Juni, über die Bühne gehen wird. Dabei erleben Sie die Vielfalt der LMS Schlägl in geballter Form, mit der musikalischen Gestaltung der heiligen Messe in der Stiftskirche und anschließend im Meierhof mit den Volksmusikensembles, den Bläserklassen unserer Partnerschule, der Big Band, Blechbläserensembles und Schlagwerkensembles.

Das gesamte Team der LMS Schlägl bedankt sich für Ihr Vertrauen und freut sich, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

www.lms-schlaegl.at



Bioschule...

ist Teil der OÖ Landesgartenschau

Wie kommen biologische Lebensmittel auf den Teller? Wie gelingt nachhaltige Landwirtschaft? Die Bioschule in Aigen-Schlögl stellt ihr Know-how bei der OÖ Landesgartenschau 2019 zur Verfügung.

Inmitten des Areals der OÖ Landesgartenschau 2019 in Aigen-Schlögl zeigen Lehrende, SchülerInnen und ExpertInnen der Bioschule Schlögl, wie biologische Landwirtschaft funktioniert, stellen ihr Wissen zur Verfügung und unterstützen die Veranstaltung von 17. Mai bis 13. Oktober 2019 mit diversen Eigenleistungen. „Die Bioschule Schlögl ist ein moderner und fortschrittlicher Ausbildungsort für biologische Land- und Forstwirtschaft. Es freut uns, als Teil der OÖ Landesgartenschau auf den achtsamen Umgang mit Lebensmitteln, Ressourcen und Menschen hinzuweisen“, so Johann Gaisberger, Direktor der Bioschule.

*Der Bio-Kreislauf -
Know-how für Besucher*

Wer Bio im Garten lebt, will auch mit allen Sinnen genießen – und vor allem schmecken. Der neu angelegte Bio-Kreislauf und die Bioschule Schlögl zeigen, wie biologische Lebensmittel auf unsere Teller kommen und wie nachhaltige Landwirtschaft gelingt. Die Stationen des Bio-Kreislaufs wurden in Zusammenarbeit mit Lehrenden der Bioschule konzipiert. Die Inhalte für die Führungen wurden von Andreas Abfalter (Biokompetenzzentrum Schlögl) und Lehrenden der Bioschule verfasst.

Lehrende und Schüler unterstützen Bau der neuen Halle

Die für die Landesgartenschau errichtete Halle wird im Sinne der Nachhaltigkeit als Maschinenhalle und Werkstätte durch die Bioschule Schlögl nachgenutzt. Lehrende und SchülerInnen führten einige Bauschritte selbst durch – ein gelungenes Beispiel für „Learning by Doing“ und den Praxis-

bezug, der in der Bioschule Schlögl im Vordergrund steht. Auch Absturzgeländer, Stiegen und Tore wurden in Eigenleistung gefertigt.

Volleyballplatz - Sport & Wissen

Wussten Sie, dass Sie zu 50 Prozent eine Banane sind? Oder dass Schweine einen Joystick fachgerecht steuern können, um eine Belohnung zu erhalten? Von wegen „saublöd“! Viele kuriose Fakten und interessante Informationen finden Besucher in den Schatzkisten beim Volleyballplatz unterhalb der Bioschule. Hier kann man auch in den eigens gefertigten Liegestühlen entspannen und die Umgebung genießen!

Imkerei - hier summt es gewaltig

Die Imkerei der Landesgartenschau wird von Ing. Hansjörg Hofmann betreut, der in der Bioschule Schlögl neben der Imkerei auch Tierhaltung, Praxis und Milchverarbeitung unterrichtet.

*Österreichs 1. Bioschule -
eine Erfolgsgeschichte*

Die BLWS Schlögl ist Österreichs 1. Bioschule und bietet möglichen HofübernehmerInnen und landwirtschaftlich sowie ökologisch Interessierten eine Fachausbildung an, die optimal auf den Berufseinstieg im handwerklichen Bereich vorbereitet. „Unsere Aufgabe ist es, junge Menschen für das Thema Land- und Forstwirtschaft und insbesondere für die Biolandwirtschaft zu begeistern“, so die LehrerInnen der Bioschule. Das innovative Blocksystem der Bioschule Schlögl ist an die Jahreszeiten angepasst, legt den Schwerpunkt auf die praxisnahe Ausbildung und fördert ganzheitliches Denken und Handeln.

Die Bioschule Schlögl ist Begegnungszentrum, Bildungsdrehscheibe und Ideenschmiede für biologische Land- und Forstwirtschaft. Seit mehr als 15

Jahren gibt es die Schlägl Biogespräche – eine Plattform der Bioverbände, Bio-Austria und der Bioschule Schlögl. Hier begegnen sich bäuerliches Erfahrungswissen und Wissenschaft. „So ebnen wir den Weg für erfolgreiche Landwirtschaft und entwickeln unseren Schulstandort für die Jugend des ländlichen Raumes“.

Gleichzeitig führt die Bioschule Schlögl laufend innovative Projekte durch. So werden aktuell im grenzüberschreitenden Projekt „Entwicklung und Etablierung grenzüberschreitender Bildungsangebote im ökologischen Landbau (GÖL)“ von der Bioschule Schlögl gemeinsam mit dem Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für ökologischen Landbau & Ökoakademie Kringell (Bayern) unter anderem kompetenzorientierte Lern- und Lehrunterlagen erarbeitet. Finanziert aus Mitteln des Strukturförderungsprogramm INTERREG der Europäischen Union sowie des Landes Oberösterreich und des Freistaats Bayern ermöglicht das Projekt ein Zusammenwachsen der Grenzregion in der täglichen Lern-/Lehrumgebung. Der Youtube-Kanal der Bioschule Schlögl gewährt einen ersten Einblick in die Projektarbeit.

Bildungsangebot der Bioschule Schlögl:

- FacharbeiterIn für Landwirtschaft, Schwerpunkt Biolandbau (3-jährige Fachschule)
- Abendschule für Landwirtschaft, Schwerpunkt Biolandwirtschaft (500 Stunden, 2. Bildungsweg)
- Abendschule für Forstwirtschaft
- BioAkademie – für Spät- oder Quereinsteiger in die Landwirtschaft (1 Jahr, landwirtschaftlicher Facharbeiterbrief, Biolandbau, unternehmerische Kompetenzen)

Österreichs 1. Bioschule
unterstützt die
OÖ Landesgartenschau
in Aigen Schlögl

Permakultur Donau Böhmerwald

stellt sich vor und jede/r ist herzlichst willkommen.

Bereits ins 5. Jahr geht unsere höchst aktive Permakultur - Gemeinschaft. Nach der Gründungsveranstaltung im Herbst 2014, entwickelte sich ab Oktober 2015, zunächst als Regionalgruppe von Perma Norikum, eine Gruppe von engagierten Menschen, die sich intensiv mit Themen der Permakultur beschäftigt und auch auf ein vielseitiges und reichhaltiges Feld an Erfahrungen zurückgreifen kann. Seit Oktober 2017 sind wir als eigener Verein eingetragen und gleichzeitig kam es zur Zusammenarbeit mit Permakultur Austria, was vor allem die Möglichkeit eines Permakultur Design Zertifikatskurses vor Ort begründet. Die Grundlage der Permakultur ist immer ihre Ethik: Sorge für die Erde, Sorge für die Menschen, reduziere und teile gerecht. Permakultur gestaltet Landschaften und Lebensfelder. Dabei geht es immer darum, den persönlichen ökologischen Fußabdruck drastisch zu senken und auf vielfältigste Weise Energie (auch die eigene) einzusparen. Dass das Ganze viel Spaß machen kann und zu einem gelingenden sozialen Miteinander führt, ist vielfach bewiesen. Die Permakultur kann einen guten Weg aufzeigen, den Herausforderungen der heutigen Zeit zu begegnen.

An monatlichen Stammtischen, immer der 1. Donnerstag im Monat, die immer aus einem Inhaltsteil mit Impulsvorträgen, Exkursionen, Diskussionen, Präsentationen von Expertinnen und Experten aus der Umgebung und einem sehr lustigen zweiten gesell-

schaftlichen Teil bestehen, können wir durchschnittlich 40 Personen Monat für Monat erreichen.

Unsere Themen reichen von Inhalten zur Gestaltung von landwirtschaftlichen/ gärtnerischen Flächen, Arten-erhalt und Diversität, biologischer Imkerei, über die Erhaltung und Gewinnung von regionalem, hochwertigem und seltenem Saatgut, von regionalen food coops und engagierten Direktvermarktern, Nahrungsmittelkooperativen aller Art, zu Regionalwährungen und Tauschkreisen, Bauen und Wohnen mit nachhaltigen Baustoffen, Erzeugung hochwertigen Komposts, der Gesunderhaltung von Mensch und Umwelt, zur Vermeidung von Mikroplastik durch das Herstellen von Kosmetik und Putzmitteln aus Pflanzen, zu agrarpolitischen Themen, Inhalten zur Mobilität und Themen, die unser Leben reicher und bunter machen, wie dem Brauen von Bier, Ansetzen von Schnaps, Räuchern in der Weihnachtszeit, der Herstellung von Schneesokolade...

Besonders nett ist immer auch der zweite Teil unserer Veranstaltungen, indem wir Wissen und Erfahrungen untereinander austauschen und es dadurch zu gegenseitiger Unterstützung und vielen guten Freundschaften gekommen ist.

Wir sprechen dabei Menschen aus der gesamten Region an, auch aus dem nahen Grenzgebiet von Deutschland. Stammtische beginnen bei uns immer um 19:30 Uhr der inhaltliche

Teil dauert meist 1,5 Stunden und im Anschluss bleiben viele bis 23:00 Uhr und kommen beim nächsten Mal wieder, was sehr erfreulich ist. Eintritt ist für Mitglieder frei, von Interessierten erbitten wir eine freiwillige Spende. Unser Programm finden Sie auf: www.biogartenhof-muehlland.at

Seit 2018 sind wir auch mit einem Gartenteam auf einer Fläche von knapp 1.000m² bei der 1. BIO Landesgartenschau in Österreich, der BIO Garten Eden, 2019, hier, in Aigen – Schlägl vertreten und gestalten unseren persönlichen Permakulturgarten.

Unser Garten wird mit Elementen der Permakultur gestaltet, und wir versuchen bei der Landesgartenschau 2019 durch ein vielfältiges Tagesprogramm an allen Samstagen und Feiertagen möglichst viele Menschen von der Idee der Permakultur zu begeistern.

Was zeigen wir im Garten: verschiedene hochproduktive Beetformationen, zahlreiche typische Permakulturpflanzen, Pflanzengemeinschaften, ein Waldgartensystem, einen Lehmbackofen, ein Erdhaus, einen Hühnertraktor, Kompostieren, Winterflachs und Wetterzeiger-Pflanzen...

Dazu gibt es auch eine Reihe an größeren Veranstaltungen: Genaueres finden Sie im Veranstaltungskalender: www.biogarteneden.at

Inhalt: Roswitha Diaz Winter, Obfrau
Fotos: Christian Wagner



Musikverein

Voll eingeschlagen...

hat der neu inszenierte Ball Dance, Dance, Dance des Musikvereins Aigen-Schlägl. Über 350 tanzbegeisterte machten den Meierhof zum Ballroom von Aigen-Schlägl. Schon die Eröffnung mit einer Licht- und Showeinlage, sowie die Profitanzvorführungen der Dancing Dots versetzten alle ins Staunen. Die Musiker von Mühlviertler Granit schafften es von Beginn an bis in die frühen Morgenstunden, dass die Tanzfläche aus allen Nähten platzte. Auch in der Bar wurde mächtig abgetanzt. DJ Rene Bauer heizte den vielen Jungen und Junggebliebenen

mit seinen Sounds ein. So bleibt uns als Musikverein nur eins zu sagen: DANKE an alle, die gekommen sind, mitgefeiert und somit gezeigt haben, dass unser Ball nicht vom Aussterben bedroht ist. Daher wird es sicher bald wieder heißen: DANCE, DANCE, DANCE.

DANKE möchten wir auch allen Wirtschaftsbetrieben sagen, die unseren Ball unterstützt haben.



Bgm. Elisabeth Höfler spielte Glücksfee und so konnte sich Frau Elfi Grüll über den Hauptpreis, eine Reise, gespendet von Wagner Reisen, freuen.

Du hast uns gerade noch gefehlt...

...Marketenderinnen gesucht

Werde Teil unseres Vereins und sei bei vielen Aktivitäten und Ausrückungen dabei. Interesse???

Dann melde dich unter:
0664/30 10 333 oder schreibe uns
www.mv-aigen-schlaegl.at/kontakt



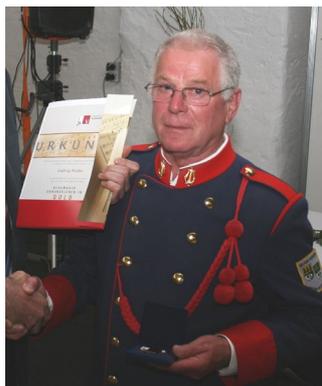
Intensives Musikjahr

Derzeit laufen die Probenarbeiten für das Galakonzert, welches auf der großen Landesgartenschau Bühne stattfinden wird. Auch hier heißt das Motto wieder DANCE, DANCE, DANCE. Von modernen Klängen bis bekannten Tanzfilmtiteln ist für jeden Geschmack etwas dabei.

25. Mai 2019
Der Musikverein Aigen-Schlägl präsentiert im Rahmen der OÖ Landesgartenausstellung Bio.Garten.Eden ein Galakonzert auf der Festwiese am Festgelände.
Dauer: 19:30 - 21:30 Uhr

In stillem Gedenken

Am 20. Februar ist unser Kamerad Ludwig Haider plötzlich verstorben. Ludwig spielte 43 Jahre die große Trommel, war Vorstandsmitglied wie zB Kassier und Beirat und Träger vieler Auszeichnungen wie etwa die Verdienstmedaille oder das Blasmusikehrenzeichen in Gold. Wir durften unseren Ludwig musikalisch auf seinem letzten Weg begleiten und werden ihn stets in Erinnerung behalten.



Was gibt's Neues

Auf unserer Homepage gibt es die Möglichkeit, sich für einen Newsletter anzumelden. Dieser informiert dann über alle wichtigen Veranstaltungen rund um den Musikverein.

Besuchen Sie uns auch auf facebook:



www.facebook.com/MVAigenSchlaegl/

Information des Tourismusverbandes Böhmerwald zur Wegehaftpflicht

Alle in der Ferienregion Böhmerwald markierten Wander-, Rad- und Reitwege sind über eine Wegehalterhaftpflicht-Versicherung der OÖ Tourismus GmbH (OÖTG) versichert. Die Wegehalterhaftpflichtversicherung der OÖTG deckt jede Art von Fahrlässigkeit ab, vorsätzliche Handlungen sind davon ausgeschlossen. Nach Schadensentritt prüft der Versicherer, ob ein Verschulden seitens des Wegehalters vorliegt und je nach der Art des Verschuldens übernimmt er folgende Leistungen:

- Bei grober Fahrlässigkeit: Leistung einer Zahlung an den Geschädigten.

- Bei leichter Fahrlässigkeit: Übernahme der zur Abwehr der Ansprüche entstandener Kosten bei ungerechtfertigter Schadenersatzforderung.

Die Beurteilung des Verschuldensgrades gestaltet sich oftmals schwierig und wird u.U. gerichtlich zu klären sein.

Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf die Wege, die beim Tourismusverband Böhmerwald gemeldet bzw. gelistet sind. Wenn der Grundeigentümer selbst eine Haftpflichtversicherung hat, übernimmt die Versicherung des OÖTG die Differenzabdeckung.



Oft gestellte Fragen:

Darf auf Wanderwegen z.B. geritten oder mit dem Mountainbike gefahren werden?

Nein – ein als Wanderweg ausgewiesener Weg darf ausschließlich von Wanderern genutzt werden. Sind zB Reiter oder Mountainbiker auf Wanderwegen unterwegs, so nutzen sie den Weg widmungswidrig und können im Schadensfall den Wegehalter nicht zur Verantwortung ziehen. Ist die Nutzung als Wanderweg vereinbart, darf dieser auch nicht als Rad- oder Mountainbikeweg

bzw. Reitweg etc. gekennzeichnet und genutzt werden. Eine erweiterte Nutzung ist mit dem jeweiligen Grundeigentümer abzustimmen.

Sind Schäden an Beschilderungen, Stützmauern, Ruhebänken etc. umfasst?

Nein – der Versicherungsumfang bezieht sich auf Schadenersatzansprüche durch „zum Weg gehörende Anlagen“ und nicht an diesen. Sogenannte Eigenschäden sind nicht gedeckt.

Sind Schäden an Wegen etc. umfasst?

Nein – Sachschäden an den Wegen selbst oder an zum Weg gehörenden Anlagen sind nicht Gegenstand des Versicherungsvertrages!



WICHTIG ist in diesem Zusammenhang die richtige Sicherung der Wege und die zeitgerechte Information aller Wanderer, Radfahrer und Reiter. Daher unsere Bitte an alle Grundeigentümer in der Region: Bitte informiert uns,

wenn ihr in euren Wäldern, durch die Wander-, Rad- und Reitwege verlaufen, Forstarbeiten oder andere Arbeiten durchführt – damit wir Informationen über Sperren oder Behinderungen auf den Wegen sofort an Vermieter und Gäs-

te weitergeben können! Bitte gebt uns auch Bescheid, wenn Schilder beschädigt wurden.

Vielen Dank für eure Unterstützung.



Bitte wendet Euch bei Fragen an unser Hauptbüro in Aigen-Schlägl, info@boehmerwald.at, Tel. 05 7890 100

Edufit

Bildung, Freizeit, Zukunft

In dieser Ausgabe dürfen wir mitteilen, dass das Büro in der Krumauerstraße 7 bezogen ist und die Bauarbeiten beendet sind. Die Bürofläche im Untergeschoß teilt sich Edufit mit der R2 Event und Gastro GmbH. Auch die ersten Wohnungen sind vergeben und bezogen.

Inhaltlich ist Edufit in eine neue Richtung gewachsen. Seit Anfang des Jahres bieten wir im Rahmen der Edufit Akademie weitere Seminare und Workshops für Unternehmen, Ausbilder und Lehrlinge an.

Schachmatt – Das Spiel der Könige – gefördertes Leader Region Donau Böhmerwald Projekt

Im März 2019 haben wir die Zusage für unser generations- und gemeindeübergreifendes Projekt „Schachmatt – Das Spiel der Könige“ erhalten. Das Projekt soll Alt und Jung miteinander verbinden und den Austausch fördern. Zudem fördert das Schachspiel das logische und strategische Denken und die Soziale Kompetenz. Vom Anfänger, Hobbyspieler bis hin zum Profi

sind alle eingeladen, am Projekt teilzunehmen. Bis Mitte April läuft die Bedarfserhebung an den Schulen. Dann geht's los.

Zu Beginn werden 1-2 Schnuppertermine angeboten. Termine und Ort werden noch bekannt gegeben.

Alle weiteren Informationen zum Projekt finden Sie unter www.edufit.at.

Interessierte können sich gerne per E-Mail unter office@edufit.at oder telefonisch 0664-914 26 66 melden!

Die Teilnahme an den Workshops und Trainings ist kostenlos!



Termine Edufit:

03.05.2019	Eröffnung Büro Edufit und Eröffnung Massageinstitut FLOW
13.- 15.05.2019	Modul 2 Lehrlingsakademie Kommunikation & Gesprächsführung
01.- 03.07.2019	Modul 1 Lehrlingsakademie Disziplin & Teamwork
26.- 30.08.2019	Edufit Lern und Fun Camp
26.- 28.8.2019	Modul 2 Lehrlingsakademie Kommunikation & Gesprächsführung
04.- 05.09.2019	Modul 3 Lehrlingsakademie Führung & unternehmerisches Denken
14.- 16.10.2019	Modul 1 Lehrlingsakademie Disziplin & Teamwork

Alle weiteren Termine und Informationen zu Edufit bzw. der Lehrlingsakademie finden Sie auf unserer Website.

Follow us: Facebook Edufit und Instagram unter #edufit_aigen!

Reitclub Böhmerwald

News aus dem Reitstall

Für die Reiter des Reitclubs Böhmerwald startet die Turniersaison 2019.

Unsere Reiter haben zwar auch im Winter fleißig trainiert, das Intensivtraining beginnt jedoch im Frühjahr. Zu diesem Zwecke werden geförderte Trainings abgehalten und die verschiedensten Trainer in Dressur und Springen herbeigehtolt.

Natürlich werden unsere Pferde auch in den Hänger gepackt und auswärtig veranstaltete Trainings besucht.

Auch wir veranstalten heuer wieder zwei Dressurturniere. Das erste Turnier ist bereits am 25.05.2019.

Bei diesem Turnier gibt es heuer erstmals eine Ü40-Abteilung in der Klasse „Lizenzfrei“. Das zweitägige Dressurturnier veranstalten wir am 24.08. und 25.08.2019.

Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, unseren Reitstall bei diesen Veranstaltungen zu besuchen und sich bei einem Kaffee und Kuchen die Turnieratmosphäre anzusehen.

*Silvia Salzinger
Obfrau*



Jugendkantorei


**12.-13. OKTOBER &
18.-20. OKTOBER 2019**
 CENTRO ROHRBACH KONGRESS & VERANSTALTUNGSZENTRUM

Joseph

MUSICAL WELTERFOLG

JOSEPH AND THE AMAZING TECHNICOLOR DREAMCOAT
 GESANGSTEXTE VON TIM RICE, MUSIK VON
 SIR ANDREW LLOYD WEBBER, DEUTSCH VON HEINZ RUDOLF KUNZE

AUFFÜHRUNGEN

12. Oktober 2019 um 18.30 Uhr
 13. Oktober 2019 um 13.00 & 18.00 Uhr
 18. Oktober 2019 um 18.30 Uhr
 19. Oktober 2019 um 18.30 Uhr
 20. Oktober 2019 um 15.00 Uhr
 im Centro Rohrbach

**Karten unter www.oeticket.com & bei allen
Raiffeisenbanken Oberösterreichs**

Eifrig am proben sind die jungen Sänger und Schauspieler der Jugendkantorei Schlögl, um für die Musical-Aufführungen ab 12. Oktober im Centro Bühnenfit zu sein.

Gezeigt wird Webbers Erfolgsmusical „Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat“, Karten sollte man sich rechtzeitig sichern. Hunderte Lichtkörper, hunderte Kilometer Kabel, eine eigens für den Raum perfekt abgestimmte Tonanlage, Palmen, eine imposante Bühnenkulisse und natürlich eine atemberaubend bunte und tänzerisch gewaltige Show werden das Centro Rohrbach in eine Musical-Halle verwandeln. „Die Besucher sollen beim Betreten des Saals in eine andere Welt eintauchen“, verspricht der musikalische Leiter Christopher Zehrer ein Musical der Superlative. Zum Teil werden bis zu 100 Darsteller auf der Bühne stehen, für die die Probenarbeiten schon seit Ende des letzten Jahres laufen. Gemeinsam mit Choreograph und Regisseur Dolan Jose studieren sie das Musical für die ganze Familie ein und investieren dafür hunderte Stunden Training. Unterstützt werden sie von einer 15-köpfigen Band.

4.000 Sitzplätze

Bekanntester Song des Musical-Welterfolgs von Andrew Lloyd Webber ist übrigens „Any dream will do“ (Wie vom Traum verführt). Das Musical erzählt die biblische Geschichte von Josef in Ägypten, der aus Eifersucht von seinen Brüdern an den reichen Potiphar verkauft, von dessen Frau verführt und ins Gefängnis geworfen wird. Retten kann er sich durch erfolgreiches Traumdeuten.

Für die sechs Aufführungen gibt es insgesamt 4.000 Sitzplätze. Vorverkaufskarten sollten sich Musical-Fans rechtzeitig auf Ö-Ticket oder in den Raiffeisenbanken sichern.

Bericht: Martina Gahleitner, TIPS

Fußball

Kampfmannschaft / 1B

Seit wenigen Wochen gibt es wieder aktiven Spielbetrieb auf der heimischen Sportanlage in Aigen-Schlägl. Das erklärte Ziel ist ganz klar: Die Kampfmannschaft möchte unbedingt die Klasse halten und auch die Jungs aus der 1B, sind beim Punkten auf den Geschmack gekommen und möchten sich um weitere Plätze verbessern.

Ohne Fleiß, kein Preis! Das haben sich die Spieler über den Winter zu Herzen genommen und nach einer kurzen Pause das Training wieder aufgenommen. Neben vielen Laufeinheiten auf diversen Strecken rund um Aigen-Schlägl standen auch Kräftigungseinheiten in der Halle am Programm.

Funfact: Aufgrund der großen Schneemassen mussten die Jungs zum Fußballspielen nach drinnen wechseln. Da die verfügbaren Hallen nur bedingt Verhältnisse bieten, weichen wir seit vielen Jahren in dieser Zeit in die Reithalle aus – natürlich nicht zu Pferd! Abgerundet wurde die zähe Vorbereitungszeit mit einer Crossfit-Einheit und unserem jährlichen Tennisturnier, ehe es für den letzten Feinschliff in das Trainingslager nach Güssing ging. Ganz hoch oben stand neben den zahlreichen Trainings das Team Building. Dieser Einsatz soll nun in der Frühjahrssaison honoriert werden – auf geht's!



Bambinis (U6)



Wir bedanken uns bei den Sponsoren der Sportkleidung bei Lehner & Wöss, Malerei Reiter, Malerei Arnoldner, Hotel Almesberger und Klein Autoteile.



Des Weiteren ein großes Dankeschön der Firma Automobile Kandlbinder Armin und Patricias Kurvenschnitt für das Turniersponsoring am Samstag 16.03.2019

U12 Nachwuchs Co-Trainer gesucht

Der Nachwuchs ist unsere Zukunft – gemäß diesem Motto suchen wir zur Unterstützung unseres U12 Trainers Torsten Kronenberger ab sofort einen engagierten und zuverlässigen Co-Trainer, der speziell im Training die zur Zeit 15 aktiven Jugendlichen mitbetreut.

Der UFC Aigen-Schlägl hat aktuell 8 Nachwuchsmannschaften (welche von 12 Trainern betreut werden) am Start und bietet damit mehr als 80 Kindern/Jugendlichen eine sportliche Heimat. Wir sind hier um jede Unterstützung dankbar!

spannendes Programm
erfahrene Trainer
preiswertes Camp
kindergerechtes Essen

**SOMMERCAMP
2019**

UFC AIGEN-SCHLÄGL, 5.-9. August

BEI FRAGEN BITTE MELDEN UNTER:
0664 50 57 908 / Alexander Gumpenberger

JETZT ANMELDEN UNTER:
www.fussballschule-ooe.at

Fußballschule OÖ
Trainieren wie die Profis



Wie so oft, geht's nicht ganz ohne Unterstützung, weshalb wir uns wie folgt bedanken möchten:

- **Reitclub Böhmerwald**
für den Zugang zur Reithalle
- **Gemeindeamt Aigen-Schlägl**
für die Schneeräumung am Sportplatz
- **Hotel Almesberger**
für die Crossfiteinheit

Schiortsmeisterschaft

Bei föhnigem Wetter fand heuer die Ortsmeisterschaft Aigen-Schlägl am 02. Februar 2019 auf dem Hochficht statt.

Veranstalter war wie immer die Schiunion BÖHMERWALD Haderer, Aigen-Schlägl ist ja der Vereinsstandort des überörtlichen Schivereins. Gefahren wurde der Riesentorlauf auf der Wenzelwiese, so ist eine Teilnahme auch für weniger Geübte möglich. Besonders spannend war der Kampf „Alt gegen Jung“. Dabei konnte sich Jugendläufer Philipp Traumüller mit einem entfesselten zweiten Durchgang gegen den Titelverteidiger Roland Löfler mit 29 Hundertstel durchsetzen. Bei den Damen konnte Tanja Steininger ihren Titel souverän verteidigen und erzielte Tagesbestzeit vor Wendela Lauss. Noch spannender zeigte sich die Mannschaftsmeisterschaft. Vier Läufer wurden pro Mannschaft gewertet und trotzdem entschieden nur 22 Hundertstel über den Sieg. Die Böhmerwald Juniors siegten daher vor den Titelverteidigern „die 4 schön 7“ und holten sich den begehrten Wanderpokal von Sponsor Klaus Müller. Wie ausgeglichen heuer diese Mannschaftswertung war, zeigt die Tatsache, dass bis zu den Fünftplatzierten „Sparverein Jauker“ auch nur 4,90 Sekunden Zeitrückstand auf die Siegermannschaft waren. In der Gleich-

mäßigkeitswertung schlug ebenfalls der Nachwuchs zu. In der Damenwertung wurde die Schülerläuferin Jana Andraschko mit 2 Hundertstel Unterschied zwischen ihren beiden Läufen erste und in der Herrenwertung siegte der Bambiniläufer Jakob Kneidinger mit 3 Hundertstel Unterschied. Bei der abendlichen Siegerehrung in der Hochfichtarena konnte der Obmann der Schiunion BÖHMERWALD Haderer, Manfred Patrasso, Vizebürgermeister Herbert Kern als Vertreter der Marktgemeinde Aigen-Schlägl begrüßen. In den Grußworten ging der besondere Dank an die heimischen

Wirtschaftstreibenden, die wieder großartige Preise zur Verfügung stellten.

Klassensieger:

Maya Löfler, Jakob Kneidinger, Viola Löfler, Anna-Sophie Wöss, Philipp Kneidinger, Nina Traumüller, Leon Pröll, Jana Andraschko, Leon Pflieger, Felix Lindorfer, Lena Andraschko, Manuel Traumüller, Tina Traxinger, Philipp Traumüller, Tanja Steininger, Karina Andraschko, Johanna Kronenberger, Wolfgang Zöchbauer-Pröll, Peter Andraschko, Martin Felhofer, Roland Pöschl, Roland Löfler, Hubert Pisslinger, Peter Trautner



Bürgergarde

Jahreshauptreport der Bürgergarde Aigen-Schlägl mit NEUWAHLEN

Am Freitag, 29. März 2019, fand im Gasthof Auerhahn der 43. Jahreshauptreport der Bürgergarde Aigen-Schlägl statt. Dazu durften wir unsere Frau Bürgermeisterin Elisabeth Höfler begrüßen. Hauptteil des Hauptreportes war die Neuwahl der Funktionsträger für die nächsten 4 Jahre.

Die Neuwahl ergab folgendes Ergebnis:

Auf Vereinsebene:

Obmann: Manfred Lichtenauer, StbFw.

Obmann-Stv: Alois Höfler, StbFw.

Rechnungsführer:

Wolfgang Miesbauer, Zgf.

Schriftführer: Walter Pöschl, StbFw.

Organisationsreferent: Walter Lef, Zgf.

Auf militärischer Ebene:

Kommandant: Peter Trautner, Major

Kommandant-Stv:

Georg Leutgeb, StbFw.

Kommandant-Stv:

Michael Krinzing, Fw.

Gardevertreter: Horst Fuchs, Gfr.,

Gerhard Furtmüller, Gfr.,

Günter Öller, Gfr.

Rechnungsprüfer:

Roland Straussberger

Siegfried Richtfeld

In diesem Zusammenhang dürfen wir uns auch auf diesem Wege bei unserem scheidenden aktiven Mitglied Hans Kobler recht herzlich für die 40 jährige aktive Teilnahme an der

Bürgergarde Aigen-Schlägl bedanken. Zudem war er die letzten 8 Jahre unser Gardekassier. Wir bedauern sein Ausscheiden, respektieren aber seine Entscheidung und wünschen ihm weiterhin alles Gute für seine Zukunft.

Weiters möchten wir uns bei Ewald Fuchs bedanken, der viele Jahre lang unser Kommandant-Stv. war und seine Stellvertretung bei dieser Wahl in junge Hände weitergab. Es freut uns aber, dass er weiterhin aktives Mitglied in der Bürgergarde bleibt.

Es gab neben den einzelnen Berichten vom Obmann, Kommandanten, Kassier und Schützenmeister auch einige Beförderungen von langjährigen und verdienten Kameraden.

Beförderung zum Stabsfeldwebel:

Grübl Franz

Stockinger Gerhard

Beförderung zum Korporal:

Sigl Gerhard

Beförderung zum Gefreiten:

Wax Dominik

Verdienstmedaille in Bronze für

10 Jahre Mitglied Garde:

Grüll Benjamin, Korp.

Jungwirth Benjamin, Korp.

Ehrenzeichen in Bronze:

Schuster Alina

Eröffnung des Schießbetriebes im Schützenhaus mit dem 3. Nachtschießen der Vereine am Freitag, 10. Mai 2019

Am Freitag findet ab 19:00 Uhr zum Saisonstart im Schützenhaus der Bürgergarde in Natschlag zum 3. Mal das Nachtschießen der Vereine statt.

Eine Mannschaft besteht aus 5 Personen, jede Person bekommt 15 Schuss, davon sind 5 zur Probe und 10 gehen in die Wertung. Die besten 4 einer Mannschaft werden gewertet. Es gibt schöne Preise zu gewinnen. Die SU Böhmerwald, die bisher 2x den

Bewerb gewonnen hat, hat heuer die Chance, den Wanderpokal endgültig zu bekommen, wenn sie erneut gewinnen!

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und einen fairen Wettbewerb! Mit dieser Veranstaltung wollen wir auch das Miteinander der Vereine in Aigen-Schlägl fördern.



Abschied Gardekassier Hans Kobler



Wiedergewählter Obmann u. Kommandant



Neuer Gardist und Taferlträger

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am 08. Februar 2019 feierte unser Gründungsmitglied, Kamerad StbFw. Franz Miesbauer seinen 80. Geburtstag. Bei tief winterlichen Verhältnissen rückten wir in Untergrünwald aus und schossen zu Ehren des Geburtstagskindes einen Salut. Anschließend wurde im Haagerhof dementsprechend gefeiert.

Franz: Danke an die Einladung und weiterhin viel Freude in der Bürgergarde.

Frühjahrsparade in Linz am 30. März 2019

Am Samstag, 30. März 2019 nahmen wir an der Frühjahrsparade in Linz teil. Vom Linzer Dragonerregiment No. 7 organisiert führt die traditionelle Frühjahrsparade durch Linz zum Hauptplatz samt Gedenkmesse für Kaiser Karl I.

FF Aigen

145. Jahreshauptversammlung

Erfreuliche Bilanz der 145. Jahreshauptversammlung: Mit Victor Andexlinger gab es eine Neuaufnahme bei der Jugend, dazu zahlreiche Auszeichnungen für verdiente Kameraden.



Für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden: Walter Leitner, Rupert Pernsteiner und Walter Veit



Mit der Verdienstmedaille des Bezirkes Rohrbach ausgezeichnet wurden: Bronze: Andreas Schopper, Patrick Zimmermann

Silber: Wolfgang Blahnik, Gerald Kramml, Daniel Plöderl

Gold: Walter Sigl



Die Verdienstmedaille des Österreichischen Bundes-Feuerwehrverbandes erhielt der langjährige Kassier Franz Wartner



Exkursion zur Fa. Oberaigner und Hühnerfarm Grimps

Einen hochinteressanten Tag verbrachten unsere Kameraden jenseits der Sechzig. Organisiert von Kurt Schopper wurden die Getriebefertigung der Fa. Oberaigner sowie die Ei-

erfarm Grimps in Hinterschiffel besichtigt. Der gemütliche Abschluss fand bei einer Jause im Gasthaus Auerhahn statt.



FuLA Gold

Patric Pindeus absolvierte das Funkleistungsabzeichen der höchsten Stufe in GOLD. Wir gratulieren dazu recht herzlich.



Spende Helme

Wir bedanken uns bei Michael Fuchs und Günter Kislinger für die Spende von jeweils einem Helm.



Termine:

Maibaum-Aufstellen am Marktplatz

Am 01. Mai wird ab 10:00 der Maibaum am Marktplatz mit musikalischer Umrahmung durch die Musikkapelle Aigen-Schlägl aufgestellt.

Depotfest

26. Mai, Beginn um 9:30 Uhr mit der heiligen Messe anschließend Fröhschoppen

FF Schlägl

Einsatzreicher Jahresbeginn

Zu insgesamt 11 Einsätzen wurden wir in den ersten zwei Wochen des neuen Jahres gerufen.

Der erste Einsatz war ein Brandmeldealarm am Neujahrstag. Zu zwei Einsätzen sind wir ausgerückt, da Fahrzeuge von den schneeglatten Straßen gerutscht waren und bei den anderen 8 Einsätzen galt es, Straßen von durch die Schneelast umgestürzte Bäumen zu befreien. Gemeinsam mit der FF-Aigen konnten wir alle Einsätze erfolgreich beenden.



Christkind in der Schuhschachtel

Auch dieses Jahr beteiligten wir uns wieder bei der Aktion „Christkind in der Schuhschachtel“. Erstmals haben wir heuer die Jugend unserer Nachbarfeuerwehr Aigen zu dieser Aktion eingeladen und gemeinsam Weihnachtskarten auf Ungarisch für jedes der von den Jugendlichen mitgebrachten Pakete verfasst. Am folgenden Wochenende wurden die Pakete, die wir im Stift bei Pfarrer Jakob und Herrn Johann Veit abgegeben haben, nach Ungarn gebracht. Unsere Jugendbe-

treuerin Sabine fuhr dieses Jahr erstmals mit, um die Geschenke an die bedürftigen Familien zu verteilen.



Atemschutz Finnentest

Wie bereits im letzten Jahr führten wir auch heuer wieder die jährliche Atemschutz-Leistungsüberprüfung, genannt „Finnentest“, bei uns im Zeughaus und im angrenzenden ehem. Bauhof durch und haben dazu unsere Kameraden von der FF-Aigen eingeladen.

Dieser sogenannte „Finnentest“ besteht aus 5 Prüfungen, die auf Zeit und natürlich in voller Ausrüstung durchgeführt werden müssen:

- 100m gehen, 100m mit 2 Kanistern á 16,8kg gehen
- LKW-Reifen mit einem Hammer 3m weit schlagen
- Hindernisparcours

- Stiegen steigen
- Schlauch rollen

Von den insgesamt 25 Mann (14 FF-Schlägl, 11 FF-Aigen) haben alle Teilnehmenden die Überprüfung erfolgreich bestanden, was wir mit einer gemeinsamen Jause feierten.



27. Schlägler Advent

Am 08. und 09. Dezember 2018 fand zum 27. Mal der Schlägler Advent statt. Wir durften uns über viele Besucher im Meierhof freuen.

Die zahlreichen Aussteller (die Standplätze waren wieder ausgebucht) stellten unterschiedlichste Produkte und Erzeugnisse zur Schau und von den Vereinen wurden Getränke und Speisen angeboten.

Neben dem alljährlichen Besuch des Nikolaus war für unsere jungen Gäste das Kinderschminken sicherlich ein Highlight.

Wir möchten uns bei allen Besuchern, Ausstellern, teilnehmenden Vereinen und vor allem bei den zahlreichen Helfern, die durch wochenlange Auf- und Abbauarbeiten dieses Event erst ermöglichen, recht herzlich bedanken und freuen uns auf den Schlägler Advent 2019!

Maskenkränzchen 2019

In einem gut gefüllten Vereinshaus fand dieses Jahr am 01. März unser Maskenkränzchen statt. Viele tolle Gruppen- sowie Einzelmasken waren anwesend. Unsere Stimmungsmacher, die Powlis, heizten den Maskenkränzchenbesuchern mächtig ein und sorgten für eine immer volle Tanzfläche. Es gab wieder tolle Preise zur Maskenprämierung sowie zur Hauptpreistombola. Das ist nur durch die tolle Unterstützung der Firmen in Aigen-Schlägl und über die Gemeindegrenze hinaus möglich, dafür danken wir nochmal sehr herzlich.

Du interessierst dich für unsere Arbeit?

Du möchtest aktiv zur Sicherheit der Bevölkerung beitragen?

Dann melde dich! Sowohl im aktiven Dienst als auch in unserer Jugendgruppe (Beitritt ab 8 Jahren möglich!) kannst du in kameradschaftlicher Atmosphäre viel Neues lernen und einen entscheidenden Beitrag leisten.

Kommandant Heinz Köck: +43 676 / 60 83 473

Jugendbetreuerin Sabine Deutschbauer: +43 676 / 76 12 952



Wir freuen uns auf dich!

Termine zum Vormerken

Alle Infos rund um Veranstaltungen finden Sie auf www.aigen-schlaegl.at

APRIL

21.04.	20:00 Uhr	Weiße Nacht	Meierhof
24.04.	14:15 Uhr	Schwimmkurs	Hallenbad Ulrichsberg
26.04.	09:30 Uhr	Biogespräch „Gesunde Pflanze und gesunder Boden“	Bioschule Schlägl
26.04.	16:00 Uhr	Osterüberraschung	ASKJU
27.04.	20:00 Uhr	Angelika Niedetzky: „Pathos“	KIKAS
29.04.	16:30 Uhr	Haarflechttechniken	Sitzungssaal Gemeinde
30.04.	16:00 Uhr	Maibaum-Aufstellen	Café Jauker

MAI

01.05.	10:00 Uhr	Maibaum-Aufstellen	Marktplatz
02.05.	16:00 Uhr	Kreatives Gestalten für den Muttertag	ASKJU
04.05.	20:00 Uhr	Manuel Thalhammer „Lehrer ohne Klassen“	KIKAS
06.05.	16:30 Uhr	Kinder-Yoga	Kindergarten
12.05.	12:00 Uhr	Family Lunch	Hotel Aigo
13.05.	ganztägig	Kirtag	Marktplatz
13.05.	14:00 Uhr	Kirtagsgaudi	Kräuterhotel Bärsteinhof
17.05.	15:00 Uhr	Eröffnung OÖ Landesgartenschau	Meierhof
17.05.	17:30 Uhr	Vernissage	Landesgartenschau
18.05.	19:30 Uhr	Benefizkonzert Polizeimusik OÖ	Bühne Landesgartenschau
19.05.	11:00 Uhr	Volksmusik-Matinee	Bühne Landesgartenschau
24.05.	09:30 Uhr	Biogespräch „Gesunder Mensch“	Bioschule
25.05.	08:00 Uhr	CDN-C Aigen-Schlägl - Eintägiges Dressurturnier	Reitclub Böhmerwald
25.05.	19:30 Uhr	Galakonzert des Musikvereins Aigen-Schlägl	Bühne Landesgartenschau
26.05.	09:00 Uhr	Depotfest FF Aigen	Feuerwehrhaus Aigen
30.05.	09:00 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Aigen

JUNI

04.06.	20:00 Uhr	Offenes Singen	Kräuterhotel Bärsteinhof
09.06.	12:00 Uhr	Family Lunch	Hotel Aigo
09.06.	13:45 Uhr	Schauschwemme - Saisonöffnung	Iglbach in Oberhaag
09.06.	19:30 Uhr	Barbershop Konzert der Jugendkantorei	Bühne Landesgartenschau
12.06.	17:30 Uhr	Vernissage	Landesgartenschau
14.06.	16:00 Uhr	Sommerfest ASKJU	ASKJU
23.06.	10:00 Uhr	Schulfest der LMS Schlägl	Stiftskirche und Meierhof
28.06.	14:00 Uhr	Sensenmähen lernen	Landesgartenschau
28.06.	15:00 Uhr	Sommerfest der Jugendkantorei	s`STOAREICH